TV Wetzlar 1847

Ausgabe 1/2016 Nr. 157, 42. Jahrgang

aktuell

Zeitschrift für Sport, Fitness und Gesundheit

Larissa Eifler Vizeweltmeisterin
Seite 3

Mike Schmidt in den TV-Vorstand gewählt
Seite 6

Frühschoppen und Familientag am 5. Mai
Seite 12

27 Medaillien für Schwimmer bei Hessen-meisterschaften
Seite 18

Basketball-Herren steigen in Landesliga auf
Seite 29.

Mannschaft des Jahres 2015

beim TV Wetzlar wurde die Schwimmstaffel mit (v. l.) Niklas Frach, Tabea Schäfer und Sam Becker. Zur Sportlerin des Jahres wurde zum vierten Mal in Folge Larissa Eifler gewählt. (Foto: Matthias Heppner)

Auflage 2500 Exemplare

Liebe Leserinnen und Leser von TV aktuell,

wie immer steht der Jahresanfang für den TV Wetzlar 1847 e.V. im Zeichen von zwei wichtigen Veranstaltungen, der Sportlerehrung und der Delegiertenversammlung. Die Sportlerehrung war wiederum eine gelungene Veranstaltung, die von unserer Geschäftsstelle unter der Leitung von Detlev Lange und Heidi Treffenstädt hervorragend vorbereitet war.

Erfreulicher Weise liest man jede Woche über die sportlichen Erfolge unserer Mitglieder in der Lokalpresse und regelmäßig in der TV aktuell. Es ist aber nochmal etwas anderes, wenn die sportlichen Leistungen so geballt gezeigt werden. Und es geht dieses Jahr gut weiter: Larissa Eifler, unsere Sportlerin des Jahres, ist bei der Kadetten-Weltmeisterschaft im französischen Bourges Vize-Weltmeisterin geworden. Im Finale ist sie nur knapp (14:15) der Weltmeisterin aus Singapur unterlegen. Herzlichen Glückwunsch dazu auch von dieser Stelle!

Die Erfolge von Larissa Eifler, aber nicht nur ihre, haben die Delegierten veranlasst, zu beschließen, den Spitzensport unserer Vereinssatzung entsprechend, zu unterstützen. Ein kleiner Beitrag zu den Kosten, die Sportler unweigerlich haben, wenn sie an internationalen Meisterschaften teilnehmen, sollen zukünftig vom Gesamtverein übernommen werden. Wir können diese Kosten leider nicht komplett ersetzen, sondern nur einen symbolischen Beitrag leisten. Das machen wir aber gerne.

Viele Abteilungen nehmen regelmäßig am Wochenende an Rundenspielen, Wettkämpfen oder Meisterschaften teil. Dabei werden die Sportler oft von Übungsleitern begleitet, deren Aufwand dafür bisher ohne jede Entlohnung blieb. Wirklich entlohnen können wir das in Zukunft auch nicht. Die Delegierten haben aber auf Vorschlag des Beirates beschlossen, dass es in Zukunft zumindest einen Pauschalbetrag gibt, der die Kosten der Verpflegung decken sollte. Dies ist zunächst ein Versuch. Wir haben die Kosten dafür nur überschlägig ermitteln können und einen entsprechenden Betrag in den Haushalt eingestellt. Wir hoffen, wir können diese Leistung dauerhaft finanzieren.

Auf der Tagesordnung der Delegiertenversammlung standen auch Ergänzungswahlen zum Vorstand. Unser „Finanzchef" Jürgen Reiter stand nach zwei Wahlperioden (6 Jahre) erneut zur Wahl. Erfreulicher Weise hat er sich nochmals zur Wahl gestellt und ist auch einstimmig für weitere drei Jahre gewählt worden. Von mir an dieser Stelle nochmals Dank für die Bereitschaft, dieses Amt nochmals anzunehmen. Es ist keine leichte Aufgabe, für einen so großen Haushalt Verantwortung zu übernehmen.

Nachdem Christine Wiegand sich beruflich nach Wiesbaden verändern wird, kandidierte sie nicht mehr für eine weitere Wahlperiode. Ich möchte ihr, auch im Namen meiner Vorstandskollegen, für die geleistete Arbeit im Vorstand und als Übungsleiterin danken. Christine war an vielen Stellen im Verein tätig. Sie ist seit über 25 Jahren im TV Wetzlar 1847 e. V. ein echtes Kind des Vereins. Während ihrer hauptamtlichen Tätigkeit für den Verein bis 2007 hat sie insbesondere das Kursprogramm und den Kraftraum mit aufgebaut. Beides Angebote, die bis heute sehr erfolgreich sind. Wir wünschen ihr viel Glück und Erfolg in ihrer neuen Heimat.

Der Vorstand wird nunmehr durch Mike Schmidt komplettiert. Er kommt aus der Leichtathletikabteilung und ist seit über 15 Jahren im Verein. Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, ihn für die Vorstandstätigkeit zu gewinnen. Mit seiner Erfahrung aus der Leichtathletikabteilung wird er unsere Arbeit sicherlich bereichern. Ganz nebenbei senkt er auch den Altersdurchschnitt des Vorstandes erheblich. Mit Blick auf die Zukunft ist das nicht ganz unerheblich.

Apropos Zukunft: Der TV Wetzlar 1847 e. V. bemüht sich immer um ein attraktives und aktuelles Angebot. Dazu gehören selbstverständlich gut ausgebildete Übungsleiter und Übungsleiterinnen. Es gehört aber auch ein Angebot dazu, dass die neuesten Trends aufnimmt. Im Kursbereich sind wir immer ganz vorne dabei, wenn es eine neue Entwicklung gibt. Es gibt aber Trendsportarten, die bei uns nicht vertreten sind. Oft liegt das an fehlenden Übungsleitern. Wir können etwas Neues nur anbieten, wenn sich jemand findet, der es organisiert. Es müssen aber auch die Örtlichkeiten für den Sport vorhanden sein. Dabei kann unsere Geschäftsstelle selbstverständlich unterstützen. Wenn sie also Lust haben, etwas Neues aufzubauen, wenden sie sich an den Vorstand oder die Geschäftsstelle. Sie werden ein offenes Ohr finden.

Neu sind derzeit zwei Kurse, die unser FSJ-ler Dominic Schröer für die Flüchtlinge anbietet. Sie nutzen an zwei Tagen die Woche den Kraftraum mit jeweils ca. 15 Teilnehmern. Wir wünschen ihnen viel Spaß dabei.

Zum Schluss noch die Empfehlung, mal wieder auf der Homepage „tv-wetzlar.de" vorbeizusehen. Das Layout hat sich leicht verändert. Vielleicht entdecken sie auch etwas, dass sie noch nicht kannten.

Ihr

Turnverein Wetzlar würdigt Leistungen seiner Mitglieder

Schwimm-Staffel und erneut Fechterin Larissa Eifler sind die Sportler des Jahres

Von Rolf Birkhölzer

TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt (l.) ehrte langjährige Mitglieder. *(Fotos: Matthias Heppner)*

Das ist schon einmalig - zum vierten Mal in Folge ist die Fechterin Larissa Eifler beim TV Wetzlar zur Sportlerin des Jahres 2015 gewählt worden! Bei den Teams gewann die Schwimm-Staffel mit Tabea Schäfer, Niklas Frach und Sam Becker die Wahl zur Mannschaft des Jahres. Diese Wahlen standen neben der Würdigung der Leistungen zahlreicher Aktiver und langjähriger Mitglieder im Mittelpunkt der Sportlerehrung unseres Vereins, die wieder in der Halle der Sport- und Bildungsstätte der Sportjugend Hessen stattfand.

Wie in den Jahren zuvor war Larissa Eifler auch 2015 die herausragende Sportlerin unseres Vereins und gewann verdient die Wahl. Das Ausnahmetalent war im letzten Jahr wieder auf nationaler und internationaler Ebene erfolgreich. So landete die 16-jährige Fechterin, die wegen eines Wettkampfes im italienischen Udine den Preis nicht persönlich in Empfang nehmen konnte, u.a. bei den Deutschen Aktiven-Meisterschaften auf Rang acht und wurde kürzlich Deutsche Juniorenmeisterin U20. Anfang April dieses Jahres errang sie mit dem U17-Vizeweltmeistertitel im französischen Bourges den größten Erfolg ihrer Karriere. Außerdem gehört sie zum deutschen Perspektivkader der Säbelfechterinnen und hat gute Chancen an den Olympischen Spielen 2020 in Tokio teilzunehmen. Die Schwimm-Staffel verdiente sich den Titel mit ihrem dritten Platz unter 68 Teams bei den Deutschen Meisterschaften über 3 x 1250 Meter Freiwasser im Bodensee.

TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt, der mit Lars Wörner die festliche Veranstaltung wie immer im familiären Rahmen moderierte, freute sich, über ein sportlich erfolgreiches und abwechslungsreiches Jahr 2015 und über 80 neue Mitglieder berichten zu können.

Mit den Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften U23, den Sommer- und Winterschwimmfesten, einem Degen- und Säbelfechtturnier sowie den Bezirksmeisterschaften der Badmintonspieler wurden dank der regen Unterstützung der verschiedenen Abteilungen neben internen Veranstaltungen einige größere Wettkämpfe ausgerichtet. Schmidt und seine Vorstandskollegen Karen Mirbach, Christine Wiegand, Matthias Heppner und Jürgen Reiter bedankten sich auch bei zahlreichen Aktiven und jungen Sportlern, die die vereinsinternen Leistungsbedingungen erfüllt hatten, mit einem Präsent. Urkunden und Blumen gab es auch für langjährige Mitglieder.

TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt (r.) und Lars Wörner moderierten die Sportler-Ehrung.

SCHMIDT
Inhaber
Andreas Schüßler
HAUS TECHNIK
Heizung
Sanitär
Kundendienst
Innovativ + zuverlässig
Von der Planung bis zur Ausführung aller haustechnischen Anlagen
Schanzenfeldstr. 17A · 35578 Wetzlar
Telefon: (0 64 41) 4 20 89 E-Mail: info@schmidt-haustechnik.net
Telefax: (0 64 41) 4 63 37 Internet: www.schmidt-haustechnik.net

So wurden Andreas Gärtner, Gerald Gärtner und Rieke Henrich für 50 Jahre Vereinstreue geehrt, und Hans-Dieter Baranowski, Peter Berger, Annette Tschuschner, Thorsten Wrigge und Joachim Reinders erhielten für 40 Jahre Mitgliedschaft die Ehrennadel in Gold.

Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden mit der Ehrennadel in Silber geehrt: Miguel Marcos-Navas, Thomas Düring, Mike-Sebastian Schmidt, Hans-Erich Bartak, Helga Bartak, Ingeburg Hofmann, Ulrich Biedenkopf, Gabriele Neuss-Biedenkopf, Albert Kreh, Jürgen Kötz, Ulrike Kötz, Ulrich Waldschmidt, Rosemarie Pfeiffer-Waldschmidt, Johannes-Moritz Waldschmidt, Marek Pieciak, Michael Allmendinger und Jörg Kuhlmann. Bei der Prämierung des Artikels und des Fotos des Jahres in der Vereinszeitschrift „TV Aktuell" entschied sich die Jury für Autor Robin Rausche mit seinem Beitrag „Wetzlarer Schwimmer erlebten einen Hauch von Olympischen Spielen am Wörthersee" (Ausgabe 2/2015) und für das Mannschaftsfoto der Handball-D-+B-Jugend der JSG Wetzlar/Niedergirmes von Anke Lindenstruth (Ausgabe 1/2015).

Im Rahmenprogramm bekamen die Sportakrobatinnen des TV Kirch-/Pohlgöns um Naila Buschmann viel Beifall und Bewunderung für ihre zum Teil atemberaubenden Darbietungen. Für die passende musikalische Begleitung der Veranstaltung sorgten Wolfgang Löwe und Dr. Peter Pagels aus der Radsportabteilung.

Delegiertenversammlung des TV Wetzlar

Mike Schmidt löst Christine Wiegand als stellvertretender Vorsitzender ab

Von Detlev Lange

Der neu besetzte Vorstand des TV Wetzlar: (v. l.) 1. Vorsitzender Ulrich Schmidt und die stellvertretenden Vorsitzenden Karen Mirbach, Matthias Heppner, Mike Schmidt und Jürgen Reiter. (Fotos: Matthias Heppner)

Auf seiner Delegiertenversammlung am 22. März hat Mittelhessens zweitgrößter Sportverein Mike Schmidt als stellvertretenden Vorsitzenden einstimmig in den Vorstand des Vereins gewählt. Er löst Christine Wiegand ab, die nach sechsjähriger Tätigkeit für eine erneute Kandidatur nicht mehr zur Verfügung stand. Sie verabschiedete sich mit einem herzlichen Dankeschön an die Mitglieder des Vorstandes und die Delegierten und ließ die zurückliegende gute und freundschaftliche Zusammenarbeit noch einmal Revue passieren.

Jürgen Reiter weiter für die Finanzen zuständig

Der neue Mann im Vorstand, Mike Schmidt, gehört unserem Verein seit 1990 an und engagiert sich sportlich in der Leichtathletik-Abteilung. Hier ist er in der Vergangenheit erfolgreich über die 800 m und 1500 m gestartet und wurde auf der Mittelstrecke einmal Hessischer Meister. Heute läuft Mike gerne längere Strecken und sucht den persönlichen Erfolg unter anderem bei Straßen- und Bergläufen. An seinem privaten Glück ist der TV Wetzlar auch nicht ganz unbeteiligt. Verheiratet ist Mike mit Milena, die sich ebenfalls beim TV Wetzlar als Kursleiterin engagiert. Beide erwarten im Sommer ihr erstes Kind, wir freuen uns schon auf den Vorstands- und Vereinsnachwuchs. Wir wünschen Mike Schmidt an dieser Stelle einen guten Start in die Vorstandsarbeit und werden ihn hier bei nächster Gelegenheit ausführlicher vorstellen.

Christine Wiegand scheidet aus dem TV-Vorstand aus.

Jürgen Reiter für weitere 3 Jahre im TV-Vorstand

Jürgen Reiter wurde in seiner Position als stellvertretender Vorsitzender bestätigt. Wir freuen uns, dass er seine solide Arbeit im Bereich Finanzen auch in den kommenden drei Jahren fortführt.

Die Delegiertenversammlung begann mit dem Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden, Ulrich Schmidt. Nicht ohne Stolz blickt der Verein mit seinen Abteilungen auf ein sportlich und wirtschaftlich erfolgreiches Jahr 2015 mit steigenden Mitgliederzahlen zurück. Der Zuwachs verteilt sich dabei gleichermaßen auf den allgemeinen Abteilungssport wie auch auf den Bereich des Fitness- und Gesundheitssports. Bei der Analyse unserer Mitgliederstruktur beobachten wir, wie schon in der Vergangenheit einen hohen Anteil an Jugendlichen und Kindern im Verein, rund ein Drittel der Mitglieder gehört dieser Altersgruppe an. Diese stabile Entwicklung zeigt nicht zuletzt die Attraktivität des Vereins, die im Wesentlichen auf der guten Arbeit unserer Abteilungs- und Übungsleiter in den einzelnen Abteilungen und Kursen fußt. Auf diesem guten Fundament blicken wir zuversichtlich in die Zukunft.

Wie in den vergangenen Jahren gab Ulrich Schmidt ein kurzes Update zum Thema „Große Sporthalle" mit umliegender Fläche. Hier gibt es zwar großes Interesse eines privaten Investors am Erwerb, die Bundesanstalt für Immobilienangelegenheiten (BIMA) hat aber immer noch keine Zustimmung zur Veräußerung gegeben und hält an einer geldlichen Nachforderung fest, weil nach Auffassung der BIMA die Nichtnutzung der Sporthalle eine nicht vertragsgerechte Nutzung darstellt. Der Verein hofft, dass hier im Sommer endlich eine abschließende Entscheidung getroffen werden kann.

Zukünftig Sportangebote für Flüchtlinge

Nachdem der TV Wetzlar der Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge in der Spilburg Räumlichkeiten zur medizinischen Betreuung zur Verfügung

gestellt hatte, erhalten die Flüchtlinge nach den Osterferien nun auch die Möglichkeit, Sport im Verein zu treiben. Hierzu stellt der Verein in Kooperation mit dem Lions-Club Wetzlar eine Trainingszeit im gerätegestützten Kraftraum zur Verfügung und eine Trainingszeit in den Studioräumen für ein Zirkeltraining.

Der Lions-Club kümmert sich hierbei um angemessene Sportkleidung und Sportschuhe. Die Übungsstunden werden von Dominic Schröer geleitet, der noch bis Ende August sein FSJ im Verein absolviert. In diesem Zusammenhang wies Ulrich Schmidt darauf hin, dass der TV Wetzlar beabsichtigt, auch im Jahr 2016/2017 wieder einen/eine FSJ-ler/in zu beschäftigen. Die Bewerbungsfrist läuft und wir würden uns über viele Anfragen aus dem Verein freuen.

Aktuell beschäftigt sich der Vorstand mit der Überarbeitung des Außenauftritts des Vereins. Im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses setzen wir uns mit den Themen Logo, Webauftritt und Kommunikationstools auseinander. Hierbei sind die Überlegungen für ein neues Vereinslogo am weitesten gediehen. Es liegen mehrere Entwürfe vor, die die der Vorstand in den kommenden Wochen auf zwei Alternativen „eindampfen" wird. Diese Alternativen werden wir dann im Beirat vorstellen, um einen finalen Entwurf zu verabschieden. Diesen Sachverhalt mögen die Abteilungen bei anstehenden Überlegungen zur Anschaffung von Trikots, Trainingsanzügen bitte berücksichtigen. Sofern machbar, wäre es im Sinne des Vereins, wenn geplante Anschaffungen bis zu einer abschließenden Entscheidung aufgeschoben werden.

Frei nach dem Motto „und jährlich grüßt das Murmeltier" bittet der Vorstand um die regelmäßige Mitarbeit der Abteilungen bei der Erstellung der Vereinszeitschrift. Bilder und Texte müssen fristgerechter geliefert werden und nicht erst nach mehrfacher Aufforderung. Es ist schade, wenn nur einzelne Abteilungen mit Beiträgen im Heft vertreten sind.

Mit einem kurzen Überblick der durchgeführten Veranstaltungen des Vereins, die Sportlerehrung, den vorweihnachtlichen Adventsnachmittag und den Frühschoppen des Vereins, der in 2016 gemeinsam mit dem Tag der Generationen in einem Familientag am 5. Mai durchgeführt werden soll, schloss Ulrich Schmidt den Bericht des Vorstands ab, nicht ohne zu erwähnen, dass alle Veranstaltungen gelungen waren und Spaß gemacht haben.

Rechnung für 2015 und Haushaltsplan genehmigt

Die Delegierten genehmigten anschließend einstimmig sowohl die Jahresrechnung 2015 als auch den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2016, der Investitionen in Höhe von ca, 53.000,00 Euro vorsieht. Dieser Betrag beinhaltet die drei neuen Eingangstüren, die in die Studios 1 und 2 mit einer Zugangskontrolle und Alarmanlage eingebaut werden. Diese Maßnahme war bereits für das vergangene Jahr vorgesehen, musste aber nach 2016 verschoben werden und wird aktuell umgesetzt. Bei Erscheinen dieser TV aktuell ist sie wahrscheinlich schon abgeschlossen. Darüber hinaus werden notwendige bauliche Maßnahmen in den Sanitärbereichen der beiden Studios beauftragt. Um diese Investitionen zu realisieren wird der Verein ca. 45.000 Euro aus der Rücklage entnehmen.

Intensiv diskutiert wurde, in wieweit wir Leistungs- und Spitzensportler unseres Vereins, die sich für Europa-, Weltmeisterschaften oder Olympische Spiele qualifiziert haben, unterstützen kann und soll. Der Vorstand erhielt hier von den Delegierten den Auftrag, jährlich Mittel vorzusehen, die für den vorgenannten Personenkreis der Satzung des Vereins entsprechend Verwendung finden können. Für die Inanspruchnahme dieser Mittel wird der Vorstand die Voraussetzungen und einen Prozess beschreiben und kommunizieren.

Indoor–Cycling–Trainer beim TV

Dieter Rink radelt einmal um die Welt

Von Heidi Treffenstädt

Dieter Rink, 1954 geboren hat großartiges geleistet für den Turnverein Wetzlar.

Zusammen mit seiner Frau Petra und den beiden Töchtern Johanna und Milena ist er seit Jahren Mitglied im Verein und bringt unsere Mitglieder mit Indoor-Cycling-Kursen in Schwung.

Der gelernte Diplomingenieur für Maschinenbau hat sich in seiner Freizeit dem Sport verschrieben. Bereits 2004 hat Dieter Rink seine Ausbildung zum Indoor-Cycling-Instruktor bei der Firma Tomahawk absolviert und ist seit 2009 Kursleiter im Gesundheitssport beim Turnverein Wetzlar. Derzeit bringt Dieter Rink in vier Kursen seine Teilnehmer auf dem Rad zum Schwitzen.

Neben der Kursleitertätigkeit hält er sich mit Laufen, Mountainbiken und Bergwandern fit. Schon neun Marathons konnte Dieter Rink erfolgreich beenden und hat mit dem Mountainbike bereits drei Mal die Alpen überquert.

Für das Jahr 2015 hat Dieter Rink einmal Resümee gezogen.

In insgesamt 170 Indoor-Cycling-Übungsleiterstunden (keine angesetzte Stunde ist ausgefallen) sind die durchschnittlich acht bis zehn Teilnehmer pro Kurs jeweils ca. 25 bis 30 km geradelt. In der Summe wurde die Strecke von circa 40.000 km dabei zurückgelegt. Und damit umrundeten die Teilnehmer gemeinsam ziemlich genau einmal die Erde.

Alle Kursteilnehmer waren insgesamt 1.430 mal anwesend und wurden mit 2.100 Musikstücken bei Laune gehalten. Getrunken wurden dabei ungefähr 800 Liter Wasser oder Apfelschorle.

Auch für das Jahr 2016 hat Dieter Rink schon die ersten Kilometer für die nächste Erdumrundung hinter sich. Fleißige Teilnehmer und Teilnehmerinnen bei der großen Reise um die Erde sind jederzeit willkommen.

Die
BERATUNGS-PRAXIS
Stressmanagement, Krisenbewältigung, Coaching
Ulrike Seiler: Ausgebildete Stress- und Burn-out Beraterin
Seminarleiterin Muskelentspannung nach Jacobson
Info / Termine
Mail: ulrike.seiler-beratungspraxis@outlook.de
Telefon: 0151 1491 4377
Beratungspraxis: 35578 Wetzlar, Steinbühlstrasse 15 B (Spilburg)
www.unterstuetzung-strategie–perspektive.de

Erinnerungen an ein besonderes Handballwochenende

Ganz Wetzlar war im EM-Fieber

Von Ralf Schetzkens

Am 31. Januar 2016 um 18.45 Uhr stand es fest. Deutschland gewann das Finale der Handball-Europameisterschaft gegen Spanien und krönte damit eine beeindruckende Turnierleistung, mit der in dieser Form nur wenige gerechnet hatten. Dass die jüngste Mannschaft des Turniers sich bis zum Titel kämpfen würde, hatten auch die Verantwortlichen der TV-Handballabteilung nicht auf dem Zettel. Nicht anders ist zu erklären, dass zwei Tage zuvor - am Abend des Halbfinales gegen Dänemark - zum jährlichen Neujahrsumtrunk der Handballer geladen war.

Es wären aber auch nicht die Handballer, wenn sie nicht in der Lage wären, aus der Not eine Tugend zu machen. Kurzerhand wurde der Termin neu organisiert und strukturiert. Dank sozialer Medien und dem guten alten Telefon wurde der Be-

Ungläubiges Staunen bei Spieler und Fans im Foyer der Sporthalle der Eichendorffschule: Deutschland besiegt Spanien 24:17. *(Fotos: Jens Kissner)*

STARKE OFFENSIVE,
GUTE VERTEIDIGUNG

UNÜTZER
WAGNER
WERDING

ANWÄLTE · NOTARE
STEUERBERATER

Kanzlei Unützer Wagner Werding – drei Standorte, insgesamt 25 Rechtsanwälte, darunter 20 Fachanwälte, zwei Notare, zwei Mediatoren und vier Steuerberater stehen für:
• Flexibilität und kurze Reaktionszeiten
• Sachgerechte Vertretung Ihrer Interessen
• Spezialkenntnisse und Fachkompetenz
• Professionelle Planung und Gestaltung
• Persönliche Betreuung

UNÜTZER / WAGNER / WERDING
Wetzlar / Heuchelheim / Weilburg · Telefon (0 64 41) 80 88 0 · www.kanzlei-unuetzer.de

ginn zwei Stunden vorverlegt. Mit der professionellen Unterstützung des „Paulaner am Haarplatz" wurde das Spiel auf einer Großbildleinwand übertragen, und Wetzlar hatte neben der Übertragung in der Rittal-Arena ein zweites, nicht weniger stimmungsvolles „Public viewing". Dass die Entscheidung über den Einzug ins Finale erst in der Verlängerung fiel, machte diesen Neujahrsumtrunk zu einer Veranstaltung der besonderen Art. Noch am Abend wurden die Planungen für den Finaltag aufgenommen.

Da an diesem letzten Januarsonntag für die erste Männermannschaft ein Heimspiel in der Sporthalle der Eichendorffschule angesetzt war, wurde kurzerhand das Finale ins Foyer der Sporthalle übertragen. Gemeinsam mit den Sportlern des TSV Södel und vielen Fans wurde der beeindruckende Sieg gegen den mehrmaligen Weltmeister Spanien noch lange gefeiert.

Impressum

Herausgeber: Turnverein Wetzlar 1847 e. V.
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar
Tel. (0 64 41) 92 13 13, Fax (0 64 41) 4 38 36
E-Mail: tv-wetzlar@t-online.de
Internetseite: www.tv-wetzlar.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sport- und Freizeitpark, Sportparkstraße 5: Montag, Mittwoch, Freitag 10 bis 12 Uhr, Dienstag 16 bis 18.30 Uhr und Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Verantwortlich für den Inhalt: U. Schmidt.

Redaktion: Rolf Birkhölzer, Telefon (0 64 41) 21 23 53, E-Mail: r.birkhoelzer@gmx.net

Anzeigen: Romuald Strähler,
Tel. (0 64 41) 4 71 00 oder (0 64 41) 92 13 13

Gestaltung: dekotext, H. Rücker,
Wetzlarer Straße 36, 35756 Mittenaar,
Tel. (0 64 44) 9 20 73, Fax (0 64 44) 9 20 74
E-Mail: dekotext.Ruecker@t-online.de

Print: Happel Druckmedien e.K.,
DAS MEDIENHAUS, Huthstraße 14,
35586 Wetzlar, Fon (0 64 41) 3 27 17,
E-Mail: info@happel-druckmedien.de

Auflage: 2.500 Exemplare, verteilt an alle Mitglieder des TV Wetzlar und als Auslage in Geschäften der Kernstadt Wetzlar.

Redaktionsschluss: Für nächste Ausgabe bitte die Textanlieferungen bis 1. 6. 2016.

Yaris Hybrid mit stufenlosem Automatikgetriebe, 1,5-l-VVT-i, 55 kW (74 PS), und Elektromotor, 45 kW (61 PS), Systemleistung 74 kW (100 PS), 5-Türer. **Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,1/3,3/3,3 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 75 g/km. Kraftstoffverbrauch für alle Yaris Modelle kombiniert 5,1 – 3,3 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 119 – 75 g/km.** Abb. zeigt Sonderausstattung.

***Hybridprämie in Höhe von 2.500 EUR gilt nur bei Finanzierung eines Yaris bei der Toyota Kreditbank GmbH.** Fragen Sie Ihren teilnehmenden Toyota Händler nach der Hybridprämie bei Barkauf eines Yaris.
****Nur bis zum 31.03.2016** bekommen Sie die beiden ersten Wartungen **nach Serviceplan** gratis (nach 15.000 km und 30.000 km bzw. jeweils einem Jahr) – für den Yaris als Hybrid, Benziner oder Diesel und nur bei einer Finanzierung mit einer Laufzeit von 36 Monaten bei der Toyota Kreditbank GmbH. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis 31.03.2016.**

[1] **Unser Finanzierungsangebot**[2] für den Yaris Hybrid: Hauspreis: 17.300 € €, abzüglich Hybridprämie: 2.500 €, Anzahlung: 3.800,00 € €, einmalige Schlussrate: 9.163,33 €, **Nettodarlehensbetrag: 12.039,39 €**, Gesamtbetrag: 12.978,33 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, **gebundener Sollzins: 2,95%, effektiver Jahreszins: 2,99%,** 36 mtl. Raten à 109 €.
[2] Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.03.2016.** Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a PAngV. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Darlehensverträge mehrerer bestimmter Darlehensgeber.

Auto Schubert
IHRE ZUFRIEDENHEIT · UNSER ZIEL

Auto-Schubert-Gießen GmbH
An der Automeile 15
35394 Gießen
Tel.: 06 41 - 940 19 - 0

Auto-Schubert GmbH
Gisselberger Straße 75
35037 Marburg
Tel.: 064 21 - 171 8 - 0

Eindrücke eines besonderen Auswärtsspiels

Wenn Handball zum Event wird

Aufstellung zum Erinnerungsfoto: Schlechtes Wetter, aber gute Laune. *(Fotos: Peter Adams)*

Von Ralf Schetzkens

Seit zwei Jahren begeistert unsere erste Männermannschaft die Zuschauer in der heimischen Eichendorfschule mit furiosem Handball. Seit zwei Jahren beeindruckt der sportliche Erfolg dieser Truppe die heimische Handballszene. Zwei Mal erfolgte bereits der direkte Aufstieg, und inzwischen klopfen die Mannen um Trainer Peter Rosenkranz erneut an die Tür der nächsthöheren Spielklasse, der Bezirksoberliga.

Es wurde daher Zeit, dass auch die von Woche zu Woche wachsende Zahl der Fans ihren Teil zum Gelingen des Projektes BOL beiträgt und die Unterstützung bei Auswärtsspielen verstärkt. Gesagt getan - In der heißen Phase der Rückrunde wurde also für das wichtige Verfolgerduell beim TV Kirchhain ein Reisebus gechartert. Binnen von zwei Tagen waren die Tickets nahezu ausverkauft. Gemeinsam mit der Mannschaft startete man bei schlechtem Wetter ‚aber mit guter Laune und Zuversicht ins Oberhessische.

Vorort staunte man nicht schlecht, als der TV Wetzlar mit "großem Besteck" vorfuhr. Wie so häufig hatte uns die Firma Gimmler nicht nur eines ihrer Flaggschiffe, sondern mit Wilhelm auch einen zuverlässigen und fachkundigen Chauffeur bereitgestellt.

Wettstreit der Fans auf den Zuschauerrängen

Mit Unterstützung der mitgereisten Fans ließ die Mannschaft von Beginn an keinen Zweifel daran, dass die begehrten Punkte die Rückreise mit nach Wetzlar antreten würden. Da auch die Fans des TV Kirchhain bereit waren, ihre Mannschaft lautstark zu unterstützen, entwickelte sich nicht nur auf dem Parket ein

Mit allen Mitteln - aber der TV Wetzlar war nicht zu stoppen. Hier Michael Schetzkens im Zweikampf mit gleich zwei Gegenspielern

Die vhs Volkshochschulen
Wissen und mehr

Die Volkshochschule Wetzlar ist eine qualitätsgeprüfte Weiterbildungseinrichtung in Ihrer Nachbarschaft.

Unser Angebot umfasst markt- und kundenorientierte Kurse, Einzelveranstaltungen, Studienfahrten/Exkursionen in den Bereichen:

- Politik, Gesellschaft, Umwelt
- Kultur, Gestalten
- Gesundheit
- Sprachen
- Arbeit und Beruf
- Elementarbildung

Volkshochschule Wetzlar
Steinbühlstraße 5, 35578 Wetzlar (Gewerbepark Spilburg/Gebäude A1)
Servicetelefon: (0 64 41) 99-43 01 / 99-43 02
Telefax: (0 64 41) 99-43 04, E-Mail: vhs@wetzlar.de
Internet: www.vhs-wetzlar.de

Vereitelte auch diese klare Chance: TV-Torwart Sven Reifenrath.

Wettstreit der sportlichen Art. Lediglich als sich ein Kirchhainer Spieler zu einem unsportlichen Revanche-Foul gegen Johannes Schetzkens hinreißen ließ, verließen auch die Fans auf beiden Seiten einen Moment den Boden der Sportlichkeit. Ab Mitte der ersten Halbzeit entwickelte sich das Spiel zu einem wahren Krimi, in dem Sven Reifenrath zwischenzeitlich zum Hauptdarsteller avancierte. Eine Großchance nach der anderen parierte der Torhüter, der seit der frühesten Jugend dem TV Wetzlar treu ist.

Auswärtssieg beim unmittelbaren Verfolger

In der zweiten Halbzeit versuchten die Gastgeber durch taktische Umstellungen, wie z.B. eine Mann-deckung gegen Michael Schetzkens und Jannik Dubys oder die Herausnahme des Torhüters zugunsten eines siebten Feldspielers, alles, um nochmals Anschluss zu finden. Aber was sie auch versuchten, die Wetzlarer Truppe wusste immer eine Antwort. Gerade die mannschaftliche Geschlossenheit war es, die das Fundament dieses wichtigen Sieges bildete. Nach dem Schlusspfiff, des sehr sicher pfeifenden Schiedsrichtergespannes, leuchtete von der Anzeigentafel: 24:30. Ein fulminanter Auswärtssieg beim unmittelbaren Verfolger war perfekt.

Entsprechend gut gelaunt trat man dann auch die Rückreise in die Domstadt an. Einhelliges Fazit: "So ein Event müssen wir unbedingt wiederholen"

GOLD ANKAUF
deutsche Leitung
diskret • seriös
WETZLAR
Nähe Domplatz
0 64 41 - 4 31 72
Schmuck Scherbaum
Wir suchen aussergewöhnliche
Juwelen &
Altgold • Barren • Münzen
Diamanten • Zahngold

UNSER PREIS ÜBERZEUGT SIE ... IMMER!
KRÄMERSTR. 10

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR IM SPORT

Auch in Ihrem TV Wetzlar möglich!

Der TV Wetzlar ist als Einsatzstelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport anerkannt.

Auch zum Einstellungstermin 1. September 2016 suchen wir wieder ein(e) FSJ-ler(in)!

Bewerbungen bitte an die Geschäftsstelle des TV Wetzlar bis zum 30. Juni 2016.

Die Geschäftsstelle

Präventionskurse beim TV Wetzlar 1847 e. V.

Rücken-Aktiv

Donnerstagabend in der Zeit von 18:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Studio 1, Raum 1

Neben Mobilisations- und Dehnungssequenzen befasst sich der Kurs vorrangig mit der Kräftigung und Stabilisation des Haltungs- und Bewegungsapparates.

Zur Kräftigung können zusätzliche Hilfsmittel wie Hanteln, Tubes, Redondo-Bälle, Brazils, Therabänder etc. verwendet werden.
Der Kurs findet im Raum 1 des Studio 1 statt.
Neueinsteiger und Männer sind herzlich willkommen.
Die Teilnehmer brauchen keine Mitgliedschaft eingehen.

Der Kurs gilt als Präventionskurs und wird von der Krankenkasse bezuschusst.

Wohin am Himmelfahrtstag?

Zum Frühschoppen und Familientag des TV Wetzlar

in die Sportparkstraße 5

Der TV Wetzlar feiert am 5. Mai ab 11:00 Uhr vor den Studios.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Bringen Sie Freunde und Bekannte einfach mit.

Bereits um 9:30 Uhr können Sie an einer Familienwanderung in die nähere Umgebung teilnehmen.

Oder:

Sie nehmen an der Mountain-Bike Tour teil, die ebenfalls um 9:30 vor den Studios startet.

Für die leichte ca. 25 km lange Strecke besteht Helmpflicht und Sie müssen sich in der Geschäftsstelle des TVW unter der

Telefon-Nr. 92 13 13 anmelden.

Oder:

**Sie schließen sich den Walking-Gruppen an,
die um 10:00 Uhr zu ihren Ausflügen starten.**

Alle Gruppen werden um 11:00 Uhr in der Sportparkstraße zurück sein.

Ab 11:00 Uhr beginnt das Programm für unsere Familien für Groß und Klein. Wir haben etwas für alle Generationen vorbereitet:

Der Zauberer Benjamin Fritz zaubert für Sie zur Begrüßung um 11:00 Uhr im Tanzsaal und modelliert während des Festes Luftballons bis 16:00 Uhr.

Spielstationen mit großer Hüpfburg auf der Freifläche und in den Studios Besondere Mitmachangebote für unsere älteren Familienmitglieder

Koordinations- und Gedächtnistraining und Kreistänze.

Verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden mit Ihrer Familie bei Musik, kleinen Speisen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ereignisreiche Wochen für Sportler und Trainer

Im nächsten Jahr schwimmen drei Teams des TV Wetzlar in der Oberliga

Das Team des TV Wetzlar bei der Landesliga in Baunatal. *(Fotos: Uwe Hermann)*

Von Uwe Hermann

Nach dem Winterschwimmfest ist vor dem Frühjahrsschwimmfest, könnte man fast sagen, oder auch nach den Deutschen Meisterschaften ist vor den Deutschen Meisterschaften!

Seit der letzten Ausgabe von TV Aktuell ist in den Reihen der Schwimmabteilung viel passiert, viele Kilometer wurden in den verschiedenen Hallen- und Freibädern trainiert und viele Rennen und Wettkämpfe in den Bädern der Republik bestritten.

Neben dem Winterschwimmfest im Dezember 2015, bei dem wir erstmals mehr als 4000 Starts verzeichnen konnten, waren die nationalen Titelkämpfe auf der Kurzbahn das letzte sportliche Highlight des alten Jahres. Fast schon traditionell wurden in der Schwimmoper in Wuppertal die Deutschen Meister/innen ermittelt. Zehn TV-Sportler/innen hatten im Vorfeld die Qualifikationsnormen unterboten und präsentierten die Vereinsfarben sehr erfolgreich. Mit einem neuen Bezirksrekord im Gepäck trat Niklas Frach (Jahrgang 98) die Heimreise an. Er war über 1500 m Freistil bereits nach 15:44,24 Minuten als 14. im Ziel - ein hervorragendes Ergebnis!

Niklas Frach schwamm Bezirksrekord über 200 m Lagen.

Nach den nationalen Titelkämpfen standen für die jüngeren Jahrgänge noch die Meisterschaften auf Bezirks- und Hessenebene an. Bei den Bezirksmeisterschaften in Kirchhain Ende November 2015 gab es für unsere Schwimmabteilung 127 Medaillengewinne zu bejubeln, dabei standen unsere Aktiven 66 mal ganz oben auf dem Treppchen. Lilly Seiler, Luka Dörner (beide Jg. 2007) und Emma Nikles (Jg. 2006) wurden bei diesen Titelkämpfen erstmals Meister im Bezirk.

27 Medaillen bei den Hessenmeisterschaften

Anfang Dezember standen dann die Landesmeisterschaften der Trainingsgruppe von Robin Rausche in Fulda auf dem Programm. Hier gab es am Ende der zweitägigen Veranstaltung 27 Medaillen zu bejubeln, davon leuchteten zehn in Gold. Landesmeister/innen wurden Hedi

Das DMS-Shirt mit dem Motto für das Wochenende.

Leoni Richter.

Sam Becker.

Salzmann und Marian Gerth (beide Jg. 2004) in der Schmetterling-Disziplin, Kira Seiler (Jg.2005) über die Bruststrecke und die beiden Staffeln des TV Wetzlar über 4 x 50 m Freistil und Lagen. Zusammen mit Daniel Rudnev (Jg. 2004) dominierte das Wetzlarer Quartett die Staffelendscheidungen und holte hier souverän die Landesmeisterschaften.

Trainingslager auf Lanzarote

Zwischen den Jahren ging es dann nach der kurzen Pause über die Weihnachtsfeiertage wieder mit dem Training los. Nach dem Jahreswechsel bezogen dann Trainer Robin Rausche und ein Dutzend Sportler/innen aus der Domstadt zusammen mit einer Auswahl des Landesstützpunktes Wiesbaden ein 14-tägiges Trainingslager im Club La Santa auf Lanzarote. Trainer Robin Rausche erhielt die Einladung als betreuender Trainer dieser Maßnahme aufgrund der sehr guten Leistungen seiner Schützlinge bei den letzten Meisterschaften und Wettkämpfen. Braun gebrannt und deutlich schneller als zuvor kamen die Wetzlarer Wasserratten nach zwei Wochen wieder zurück und stießen zur Ihren Trainingskameraden, die unter der Leitung von Viola Dörner und Uwe Hermann in Wetzlar und Gießen die Ferien für tägliche Trainingseinheiten genutzt hatten. Mit dabei auch Nils Peppler, Niklas Römer und Nina Berneaud, die zwischen den Jahren den Weg nach Wetzlar gefunden haben und sich unserer Schwimmabteilung angeschlossen haben.

Im "Heimspiel" über die langen Strecken

Den Auftakt in das Meisterschaftsjahr 2016 feierten unsere Schwimmerinnen und Schwimmer dann mit einem "Heimspiel". Die Hessischen Meisterschaften der "langen Strecken", also über 400 m Lagen und 800 m bzw. 1500 m Freistil wurden im heimischen Europabad vom 1. Wetzlarer SV ausgerichtet. Mit 25 Sportlern stellte der TVW dabei eines der größten Aufgebote dieser Titelkämpfe und konnte sich auch am Ende der Meisterschaften über Edelmetall freuen. Mit der Goldmedaille als Landesmeister/in ausgezeichnet wurden Sarah Berneaud (Jg. 96) und Konstantin Veit (Jg. 93) über 400 m Lagen, Melanie Stark (Jg. 79) über 800 m Freistil, Niklas Frach (Jg. 98), Sam Becker (Jg. 99) und Uwe Hermann (Jg. 79) über 1500 m Freistil.

Anfang Februar ging es dann in den diversen Ligen in Deutschland - von der Bundesliga bis zur Bezirksliga - um den Titel des Deutschen Mannschaftsmeisters im Schwimmen, kurz DMS genannt. Neben dem Titel in Liga 1 ging es in allen anderen Ligen um die Auf- oder Absteiger in die jeweilige Leistungsklasse. Bei der DMS werden alle Strecken des Wettkampfprogramms in Brust, Rücken, Schmetterling, Freistil und

Die Wetzlarer Mannschaft bei der Oberliga in Gelnhausen.

Lagen von 50 m bis 1500 m absolviert, jede Strecke muss dabei zweimal geschwommen werden. Jeder Sportler darf maximal viermal zum Einsatz kommen, aber keine/r eine Strecke doppelt schwimmen. Die Aufstellung hat also auch viel mit Taktik zu tun, weshalb die Trainer bis zuletzt immer wieder an der optimalen Aufstellung feilen und hoffen, dass kein Sportler kurzfristig ausfällt. Bei den Mannschaftsmeisterschaften geht es also ganz klar um die beste Mannschaft, die Stimmung ist dementsprechend bei diesen Wettkämpfen einzigartig, und alle Aktiven geben alles für ihr Team. Der TVW hatte sowohl in der Oberliga Hessen, der dritthöchsten Liga in Deutschland, wie auch in der Landesliga und Bezirksliga jeweils zwei Mannschaften dabei - je eine bei den Jungs und eine bei den Mädchen. 2017 werden dann drei Teams in der Oberliga Hessen am Start sein. Die ersten Mannschaften aus der Domstadt belegten in der Oberliga, die in Gelnhausen ausgeschwommen wurde, den dritten Platz bei den Damen und den zweiten Platz bei den Herren. Hier war Niklas Frach (Jg. 98) der eifrigste Punktesammler, u.a. mit seinem neuen Bezirksrekord über 200 m Lagen in 2:08,86 Minuten.

Konstanze Klement holte die meisten Zähler

Für die Damenmannschaft holte Konstanze Klemet (Jg. 99), u.a. mit neuem Vereinsrekord über 400 m Lagen (5:08 Minuten) die meisten Zähler.

In der Landesliga lagen dann Freud und Leid dicht beieinander. Während die Mädels aufgrund einer Disqualifikation absteigen mussten, ging es für die Herren eine Liga höher. Mit der Verstärkung von Sebastian Schneider (Jg. 93), der 2009 bei der Europäischen Jugendolympiade schon eine Silbermedaille gewinnen konnte, gelang den Jungs aus der Domstadt der Aufstieg in die Oberliga Hessen. Neben der Erfahrung von Schneider gingen mit Konstantin Veit (Jg. 93) und Malte Kraft (Jg. 94) zwei weitere "Ehemalige" in dieser Mannschaft an den Start und schafften zusammen mit den "jungen Wilden" Benito Marazzi (Jg. 99), Pascal Richter (Jg. 2000) und Oliver Klemet (Jg. 2002) den Aufstieg in die dritthöchste Liga. Dort treffen Sie dann in 2017 auf die ersten Mannschaften des TV Wetzlar.

In der Bezirksliga schließlich starteten die jüngsten Aktiven unserer Schwimmabteilung. Hier freute sich Coach Rausche besonders über die geglückte, erstmalige Qualifiaktion für Hessische Meisterschaften von drei seiner Aktiven. Egor Formuzal (Jg. 2004), Emma Nikles (Jg. 2006) und Niklas Römer (Jg. 2005) werden im Sommer dann erstmals bei Landesmeisterschaften dabei sein.

Fahrschule Seiler

- Asslar
- Wetzlar
- Ehringshausen
- Waldgirmes

Fahrschule Hans SEILER

- ASF
- FES Moderator
- MPU Berater

MPU Beratung Führerschein Probleme

Mobil: 01 70 / 9340993 Büro: 06441 - 4 38 88
hans@seiler-fahrschule.de www.seiler-fahrschule.de

Unsere Sportangebote für

Abteilung 01 Badminton:
Info: Abt.-Leiter Michael Götz
Telefon (01 57) 54 36 65 36

Abteilung 02 Basketball:
Info: Abt.-Leiter Christian Weber
Telefon (01 78) 8 68 28 05

Abteilung 03 Fechten:
Info: Abt.-Leiter Daniel Zahner
Telefon (0 64 03) 97 37 76

Abteilung 04 Handball:
Info: Abt.-Leiter Jens Kissner
Mobil (01 57) 75 42 35 02

Abteilung 05 Leichtathletik:
Info: Abt.-Leiter Andreas Hein
Mobil (01 57 3) 4 78 03 33

Abteilung 07 Schwimmen:
Info: Abt.-Leiter Reinhard Felten
Telefon (0 64 06) 83 05 29

Abteilung 08 Turnen:
Info: Abt.-Leiter Ulrike Kötz
Mobil (01 57) 75 30 24 84

Abteilung 09 Volleyball:
Info: TV-Geschäftsstelle
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15

Abteilung 10 Wandern:
Info: Abt.-Leiter Hans Steinbach
Telefon (0 64 41) 7 30 95

Abteilung 11 Radsport:
Info: Abt.-Leiter Wolfgang Löwe
Telefon (0 64 45) 3 21 96 41

Fitness- und Gesundheitssport
Info: Fitness- und Gesundheitssport
Telefon Geschäftsstelle (0 64 41) 92 13 13/14/15

Alle Zeiten unter Vorbehalt!
Änderungen können kurzfristig vorkommen!
Bitte Kontakt-Nummern anrufen!

Kinder ± 3 Jahre

Eltern + Kind Turnen
Zeit: Donnerstag 17:00-18:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kindergarten/Vorschule

Kunterbunde Turnhalle (3–4 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 15:00-16:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz, Stefan Wahner, Ines Skladnikiewitz

Abenteuer Turnhalle (4–6 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Dienstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz, Sanja Blaas, Felix Winterfeld, Colin Stein

Bewegungsbaustelle Turnhalle (5–6 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kinder 5–8 Jahre

Handball Minis 5–8 Jahre
Zeit: Donnerstag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Silke Artik, Mark Müller

Kinder 6–10 Jahre

Grundschule Bewegung, Spiele + Abenteuerstationen
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz, Sanja Blaas, Felix Winterfeld, Colin Stein

Orientalischer Tanz (Grundschule)
Zeit: Mittwoch 15:30-16:30 Uhr
Ort: Studio 1, Raum 3
Trainerin: Doris Weller

Kinder 7–8 Jahre

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Kinder 7–8 Jahre
Handball / Mini-Minis
Donnerstag 17:00-19:00 Uhr
Ort: neue Sporthalle, Kestnerschule
Trainerin: Silke Artik

Kinder 8–9 Jahre

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Kinder 8–11 Jahre

Basketball U12
Zeit: Dienstag 17:15-18:45
Ort: Pestalozzi-Schule
Trainer: Florian Voss

Kinder 9–10 Jahre

Handball
männliche E-Jugend
Zeit: Montag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Zeit: Donnerstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer(innen): Marvin Drechsler/ Sanya Rudolph/Jannick Reitz

Fechten/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Freitag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Jugendliche 10–11 Jahre

Basketball/U12
Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Trainer: Denis Litvinov

Jugendliche 11–12 Jahre

Handball/männliche D-Jugend
Zeit: Dienstag, 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle Th.-Heuss-Schule
Zeit: Mittwoch 16:30-18:00 Uhr
Ort: August-Bebel-Halle
Trainer: T. Brückner/Chr. Scharfe

Fechten/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Freitag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Volleyball/E-Jugend weibl.
Zeit: Montag 13:00-15:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D-Jugend weibl.
Zeit: Dienstag 15:00-17:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D+E-Jugend weibl.
Zeit: Donnerstag 15:00-17:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D+E-Jugend männl.
Zeit: Montag 15:00-17:00 Uhr
Mittwoch 13:30-15:30 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D-Jugend/Leistung
Zeit: Mittwoch 16:00-18:15 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Kinder und Jugendliche

Jugendliche 12–13 Jahr

Basketball/U14
Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Trainer: Denis Litvinov

Jugendliche 13–14 Jahre

Handball männliche C-Jugend
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle Goetheschule
Zeit: Freitag 18:00-19:30 Uhr
Ort: August-Bebel-Halle
Trainer: Ralf Fischer/Alex Schicker
Jochen Lindenstruth/Tobias Zaubek

Fechten/A+B-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr
Freitag 19:30-21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Orientalischer Tanz für Fortgeschrittene
Zeit: Mittwoch 16:30-17:30 Uhr
Ort: Studio 1, Raum 3
Trainerin: Doris Weller

Jugendliche 14–15 Jahre

Handball/männliche B-Jugend
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle Goetheschule
Zeit: Freitag 18:00-19:30 Uhr
Ort: August-Bebel-Halle
Trainer: Michael Schetzkens/
Christian Reinhardt

Basketball/U16
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Trainerin: Kathrin Braun

Jugendliche 15–16 Jahre

Badminton/Jugendliche
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/A+B-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Freitag 19:30-21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Jugendliche 16–17 Jahre

Basketball/U18

Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Freitag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Sadion Hoxhallari

Handball/männliche A-Jugend

Zeit: Dienstag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Sporthalle Th.-Heuss-Schule
Zeit: Freitag 19:00-20:30 Uhr
Ort: Sporthalle Th.-Heuss-Schule
Trainer: Tom Brückner/
Johannes Schetzkens

Jugendliche 17–18 Jahre

Badminton/Jugendliche

Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/B+A-Jugend

Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr
Freitag 18:30-21:00 Uhr
Ort: Kestnerschule

Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Handball/männliche A-Jugend

Zeit: Dienstag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Halle

Zeit: Donnerstag 18:30-20.00 Uhr
Ort: Sporthalle an der Brühlsbacher Warte

Zeit: Freitag 20:00-22:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule

Trainer: Johannes Schetzkens/
Sven Adams

Jugendliche 18–19 Jahre

Handball/Aktive

Zeit: Dienstag 20:00-22:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule

Donnerstag 20.00-22.00 Uhr
Ort: Sporthalle Eichendorff-Schule

Trainer: Johannes Schetzkens/Peter Rosenkranz

Trainingszeiten der Schwimmabteilung im Europa-Bad in Wetzlar

Montag

16.00 – 18.00 Uhr
Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

18.00 – 20.00 Uhr
Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Dienstag

16.30 – 18.30 Uhr
Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

16.30 – 18.00 Uhr
Nachwuchs-Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

17.00 – 18.00 Uhr
Fortgeschrittene 1, Reinhard Felten

18.00 – 19.00 Uhr
Fortgeschrittene 2, Trainer: Reinhard Felten

Mittwoch

17.00 – 19.00 Uhr
Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Donnerstag

16.30 – 18.30 Uhr
Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Freitag

16.30 – 18.30 Uhr
Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

17.00 – 18.00 Uhr
Anfänger, Reinhard Felten

18.00 – 19.00 Uhr
Fortgeschrittene 3, Trainer: Reinhard Felten

10. Auflage des Winter-Schwimmfestes

Abteilungsleiter Reinhard Felten feierte 68. Geburtstag mit 1000 Menschen

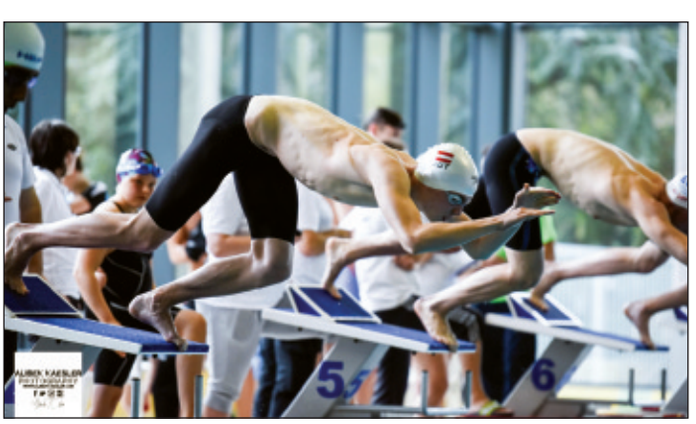
Abteilungsleiter Reinhard Felten (r.) mit dem Wetzlarer Team beim Winter-Schwimmfest. *(Fotos: Uwe Hermann)*

Von Uwe Hermann

54 Vereine, darunter eine Mannschaft aus Norwegen, 746 Aktive, zusammen mit Trainern, Betreuern und Begleitern mehr als 1000 Menschen in der Schwimmhalle und mit 4186 Starts eine der größten Schwimmsportveranstaltungen in diesem Jahr in Deutschland - das 10. Winterschwimmfest war ein wahres "Fest". Abteilungsleiter Reinhard Felten, der am Sonntag seinen 68. Geburtstag feierte, freute sich über so viele Gäste zu seinem Ehrentag - und zur Jubiläumsauflage des Winterschwimmfestes.

"Mit 55 Medaillen, davon 21 in Gold, Platz zwei im Medaillenspiegel und 174 neuen Bestzeiten zum Ende des Wettkampfjahres war das ein toller Abschluss für uns" freute sich das Geburtstagskind über die Ergebnisse. "Alle Vereine waren vom Wettkampf und der Durchführung begeistert und werden wieder kommen", fasst der Abteilungsleiter die Ereignisse am Wochenende zusammen. Die neue elektronische Zeitmessanlage, die neuen Startblöcke und besonders die große Anzeigentafel überzeugten alle Teilnehmer, Trainer, Betreuer und Besucher.

Oberbürgermeister Manfred Wagner eröffnete am Samstag die Veranstaltung und führte direkt die ersten Siegerehrungen für die Medaillengewinner durch. Er machte sich direkt vor Ort ein Bild von der Veranstaltung und der "neuen" Sportstätte und zeigte sich sehr zufrieden. "Aktuell haben wir wohl eines der modernsten Wettkampfbäder in Süddeutschland - dafür unser aller Dank", bedankte sich der sportliche Leiter der Schwimmer, Uwe Hermann, stellvertretend für alle Teilnehmer beim Oberbürgermeister.



Niklas Frach beim Start.

Die punktbesten Leistungen der Veranstaltung erreichten Julia Hassler (Jahrgang 93) und Mark Fischer (Jg. 92), beide vom SV Nikar Heidelberg. Mit 35 Goldmedaillen ging der Sieg in der Mannschaftswertung an das Team der SG EWR Rheinhessen-Mainz. Sieben neue Bahnrekorde im Europabad belegen das hohe Niveau der Veranstaltung, der gastgebende TV Wetzlar schickte 39 Aktive ins Rennen!

Gärtner
HEIZUNG · SANITÄR
Ihr erster Schritt zu einer sparsameren Zentralheizung: Ein Gespräch mit uns!
Waldschmidtstr. 31 · 35576 Wetzlar · Tel. (0 64 41) 40 06-0 · Fax 40 06-33

Wenn Weihnachten auf Ostern fällt…

Spaß beiseite, ein kleiner Nachtrag zum letzten Schwimmtraining 2015 im Europabad. Zu „Besuch" kam der Nikolaus und fast 100 Kinder hatten sich eingefunden, um den Nikolaus, wie jedes Jahr, zu begrüßen. Kleine Vorträge und das Vorführen von verschiedener Sprüngen und ihrer Schwimmfähigkeiten beeindruckten den Nikolaus sehr, so dass er seine großen Taschen öffnete und jedem ein kleines Geschenk überreichte. Alle Kinder waren offensichtlich begeistert und wünschten ihm einen guten Nachhauseweg in den hohen Norden und der Hoffnung, ihn dieses Jahr wieder begrüßen zu können!

Erinnern Sie sich noch…

…an die Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften im August 1958 in Ludwigsburg? Dort errang das Team des TV Wetzlar mit (v. l.) Trainer Sepp Christmann, Rainer Schumann, Detlef Manche, Hans-Wilhelm Wolff und Rolf Reebs, der außerdem noch Deutscher Meister in der Juniorenklasse wurde, den Titel im Mannschafts-Fünfkampf. Rechts der ehemalige Weltrekordler Müller.

Nostalgie im „TV aktuell"

Im „TV aktuell" erinnern wir uns anhand von nostalgischen Fotos an das Vereinsleben der letzten Jahrzehnte in unserem TV Wetzlar. Die Auswahl der Ereignisse und Fotos soll KEINE Bewertung von sportlichen Leistungen sein, sondern einfach nur Erinnerungen wecken. Gerne nimmt die Redaktion Anregungen mit entsprechenden und BRAUCHBAREN Fotos entgegen!

Wir bewegen
die Region.
Auto Weller
offen · menschlich · zuverlässig
www.ford-weller.de

Kurse im TV Wetzlar (gültig vom 11. 4. bis 17. 7. 2016)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenende
9:30 – 10:30 Uhr Studio 2, Tanzsaal **Wirbelsäule & Beckenboden** **M – F** Anja	**9:00 – 10:00 Uhr** Studio 1, Raum 1 **Rücken Fitness** **A – F** Cordula	**9:00 – 10:00 Uhr** Studio 2, Tanzsaal **WS & Osteoporose-Prophylaxe** **A – M** Anja	**9:00 – 10:00 Uhr** Studio 1, Raum 3 **Rücken & Bauch & Beckenboden** **A – F** Susanne	**9:30 – 10:30 Uhr** Studio 2, Gr. Saal **Cardio - Step & Kräftigung** **A – F** Julia/Dixy?	**Sonntag** **10:00 – 11:00 Uhr** Studio 2, Gr. Saal **Bodyforming** **A – F** Susanne/Sandra
18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 1 **BBP & Rücken** **A – F** Sandra	**9:30 – 10:30 Uhr** Studio 1, Raum 3 **BBP** **A – F** Mechthild	**10:30 – 11:30 Uhr** Studio 1, Raum 3 **BBP** **A – F** Dixy	**18:00 – 19:00 Uhr** Studio 1, Raum 1 **Rücken Aktiv** **A – M** Susanne	**10:45 – 11:45 Uhr** Studio 1, Raum 1 **Pilates** **A – F** Milena	
18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 3 **Bodyforming** **A – F** Antje	**17:00 – 18:00 Uhr** Studio 1, Raum 3 **Cardio-Step & Kräftigung** **A – F** Julia/Dixy?	**16:00 – 17:00 Uhr** Studio 2, Gr. Saal **Senioren-Fitness G.U.T.** **A – F** Tine/Karin	**18:00 – 19:00 Uhr** Studio 1, Raum 3 **Bodyforming** **A – F** Julia	**17:00 – 18:00 Uhr** Studio 1, Raum 3 **Zumba meets BBP** **A – F** Anastasia	
19:00 – 20:00 Uhr Studio 1, Raum 1 **Bodyforming** **A – F** Antje	**18:00 – 19:00 Uhr** Studio 1, Raum 1 **NEU!** **Qi Gong** **A – F** Niv	**18:00 – 19:00 Uhr** Studio 2, Gr. Saal **NEU!** **Bodyforming** **A – F** Steffi	**16:00-19:30 Uhr** Studio 1, Kraftraum **XXL Krafttraining für schwere Menschen mit Anmeldung!** Heike	**18:00 – 19:00 Uhr** Studio 2, Gr. Saal **Skigymnastik A – F** **Angebot der Turnabteilung, für Mitglieder kostenlos** Uschi	
19:00 – 20:00 Uhr Studio 1, Raum 2 **NEU!** **Cardio Fitness** **A – F** Julia	**19:00 – 20:00 Uhr** Studio 1, Raum 2 **Wirbelsäulen Gymnastik** **M – F** Ortrud		**19:00 – 20:00 Uhr** Studio 1, Raum 2 **NEU! Cardio Step & Kräftigung** **A-F** Julia		
19:15 – 20:15 Uhr Studio 1, Raum 3 **Step - Aerobic** **A – M** Tine	**19:30 – 20:30 Uhr** Studio 2, Gr. Saal **XL - Gymnastik** **A – M** Ulrike	**18:00 – 19:00 Uhr** Studio 1, Raum 3 **Rücken Fitness** **A – F** Cordula			

Bürozeiten:
Montag, Mittwoch,
Freitag ***10.00 bis 12.00 Uhr***
Dienstag ***16.00 bis 18.00 Uhr***
Donnerstag ***16.00 bis 18.00 Uhr***

Erläuterungen zu den Kursangeboten:
Die Angebote des Vereins sind mit Qualitätssiegel „DTB Pluspunkt Gesundheit" ausgezeichnet.
A Anfänger M Mittelstufe
F Fortgeschrittene

Orientteppichkauf & Pflege ist Vertrauenssache
Seit 1986 in Wetzlar
Fallen Sie nicht auf dubiose Werbung herein!

Das Haus für moderne, erlesene Nomadenteppiche & Orientteppiche

Waschen und Reparatur in eigener Fachwerkstatt

Langgasse 54 · 35776 Wetzlar
Tel.: 0 64 41 / 4 58 95
(Parkplatz Haarplatz in der Nähe)
www.orientteppich-najafi.de

ORIENTTEPPICHE NAJAFI

Indoor-Cycling
für Anfänger und Fortgeschrittene!
Aushang der aktuellen Kurse vor dem Radsportraum im UG des Studios 2

dekotext
Service in Grafik

H. Rücker
Bellersdorf · Wetzlarer Straße 36 · 35756 Mittenaar
Telefon (0 64 44) 9 20 73 · Fax 9 20 74
E-Mail: dekotext.Ruecker@t-online.de

Fünfte bei den Südwestdeutschen

Clara Hess gehört zu den Besten in Hessen

Von Tobias Heil

Ende Januar fanden die Südwestdeutschen Badminton-Meisterschaften der U13 - U19 in Bad Marienburg statt. Clara Hess vom TV Wetzlar hatte sich über ihre guten Leistungen auf dem hessischen Turnier gleich in drei Disziplinen qualifiziert. Das allein ist für die junge Wetzlarerin Erfolg genug. Denn ihre Qualifikation zeugt davon, dass sie aktuell zu den stärksten hessischen Spielerinnen ihrer Altersklasse gehört. Auf Bundesebene bleibt jedoch noch viel Luft nach oben, tritt hier doch ein ganz anderes Kaliber als auf Bezirks- oder Landesebene an. Daher schied Hess in allen drei Disziplinen bereits im Viertelfinale aus und konnte sich maximal über einen guten Platz fünf im Mädcheneinzel freuen.

Im Mädcheneinzel der U13 startete Hess als eine von 15 Teilnehmerinnen. Ihr erstes Spiel gegen Louisa Marburger vom VfR Baumholder gewann sie in drei Sätzen mit 15:21, 21:19 und 21:12. Doch schon im Viertelfinale musste sie gegen Tabea Tirschmann vom TSV Meiningen antreten. Tirschmann spielt in der U13-Nationalmannschaft und gehörte damit zu den stärksten Spielerinnen im Teilnehmerfeld. Dementsprechend unterlag Hess in zwei Sätzen deutlich mit 15:21 und 6:21. Am Ende durfte sie sich aber über einen fünften Platz freuen.

Im Mädchendoppel trat Hess zusammen mit Nele Mosner vom VfB Erda an. Sie schieden jedoch gleich nach dem ersten Spiel gegen Dexling/Wilbert (BCK Heimbach-Weis/BSC Güls) aus. Das gleiche Schicksal ereilte Hess im Mix gemeinsam mit dem Gießener Hamza Tamir. Dort ließ sie das Los gleich auf die Paarung Potthoff/Schubert (FSV Trier Tarforst/1.Erfurter BV) treffen, die an Platz eins gesetzt waren. Mit 14:21 und 12:21 unterlagen die Sportler des Bezirksleistungszentrum deutlich und schieden damit aus.

Clara Hess im Mixed-Spiel mit dem Gießener Hamza Tamir. (Foto: privat)

Drums Alive®
kids beats

Neu beim TV Wetzlar

Drums Alive® (Trommeln auf Pezzibällen) fördert insbesondere bei Kindern die Konzentration, die Merkfähigkeit, die Körperkoordination und es hilft, Stress und Aggressionen abzubauen.

Es stärkt das Selbstwertgefühl, die sozialen Kompetenzen und die Entwicklung und Förderung von Sinneswahrnehmungen.

Rhythmusspiele sind ebenso Inhalt wie Musikerziehung und Kreativität.

Der Kurs startet nach den Osterferien am Freitag, 15. April 2016 von 16:30 bis 18:00 Uhr und wird an insgesamt 10 Terminen angeboten.

Eine Anmeldung ist erforderlich beim Turnverein Wetzlar www.tv-wetzlar.de in der Abokursliste den Kurs auswählen und das Anmeldeformular ausfüllen, oder per Mail an treffenstaedt@tv-wetzlar.de

Drums Alive®

Weidmann's Blumenstube

Floristmeister Markus Füssl

Tel. (0 64 41) 7 12 88 · (0 64 41) 7 42 82 · Mobil (01 70) 4 01 74 66

Volpertshäuser Straße 12 · 35578 Wetzlar

Wetzlarer bei Bezirksranglistenturnier erfolgreich

Tim Böhmer feiert zwei Finalsiege Laura Dreier gewinnt U15-Konkurrenz

Von Tobias Heil

Das zweite Bezirksranglistenturnier der U11 bis U19 in Erda am 28. und 29. Februar war dieses Jahr schlecht besucht. Eine Grippewelle hatte die Teilnehmerzahl auf überschaubare 94 Spieler/Innnen schrumpfen lassen. Der Spannung und dem Spielspaß des Turniers hat es jedoch nicht geschadet. Der Wetzlarer Nachwuchs, der zusammen mit dem Gießener unter dem Banner Bezirksleistungszentrum (BLZ) Mittelhessen antrat, war vor allem in den jüngeren Altersklassen erfolgreich. Hier erspielten er sich insgesamt dreimal den ersten Platz. Tim Böhmer zählte mit zwei Finalsiegen im Einzel der U13 und Doppel der U15 zu den erfolgreichsten Spielern des Turniers.

U13: Tim Böhmer gehörte zu den Favoriten

Tim Böhmer holte sich seinen ersten Sieg im Jungeneinzel der U13. Zwischen den acht Teilnehmern zählte er von Anfang an zu den Favoriten. Höchstens der Driedorfer Colin Sachs konnte ihm im Finale das Wasser reichen. Nach zwei umkämpften Sätzen mit 23:21 und 21:19 ging Böhmer jedoch siegreich aus der Begegnung hervor. Im Jungen-Doppel trat Böhmer nicht in der U13, sondern in der U15 an.

Im Mädcheneinzel der U13 war als einzige die Wetzlarerin Liska Resch am Start. Trotz guter Spieltechnik konnte sie sich gegen die anderen sechs, teils körperlich weiterentwickelten Spielerinnen nicht durchsetzen. Sie landete daher abgeschlagen auf Platz vier. Das Mädchendoppel ging für Resch kampflos verloren, da keine Doppelpartnerin für sie gefunden wurde.

U15: Sina Schomer landete auf Platz fünf

Im Jungendoppel zählte Tim Böhmer mit seinem Gießener Mannschaftskollegen zu einer der drei Meldungen. Das eingespielte Duo zeigte sich in den folgenden zwei Partien wie erwartet dominant. Mit teils einstelligen Sätzen gewannen sie ihre Spiele und freuten sich über einen verdienten ersten Platz.

Die Mädcheneinzel der U15 überraschten gleich mehrfach. Es war mit 17 Teilnehmerinnen nicht nur die meist gespielte Disziplin des Wochenendes. Auch der Turnierverlauf wies die ein oder andere Wendung auf: So gewann Sina Schomer aus Wetzlar gleich ihr erstes Spiel gegen die Favoritin Kim Redhardt (TV Ehringshausen) nach drei durchwachsenen Sätzen mit 21:5, 16:21 und 21:14. Leider blieb ihre Siegstrecke kurz. Bereits im Viertelfinale schied Schomer aus. In der anschließenden Trostrunde erspielte sie sich jedoch einen guten fünften Platz.

Laura Dreier mit konstant guter Leistung

Im Gegensatz zu Schomer legte ihre Wetzlarer Mannschaftskollegin Laura Dreier eine konstant gute Leistung an den Tag. So siegte sie im Viertelfinale gegen die um einiges höher gesetzte Nele Moser (VfB Erda) mit 21:15 und 21:19. Zudem setzte sie sich im Halbfinale gegen Laura Lipenski (TV Eintracht Stadtallendorf) durch. Mit 21:13 und 23:21 für die Mittelhessin fiel das Spiel gegen die an Platz zwei gesetzte Lipenski relativ knapp aus. Nach dieser Erfolgserie wundert es nicht, dass Dreier später ebenfalls noch das Finale gegen Alina Jakob (TV Ehringshausen) mit 21:14 und 21:17 gewann.

So unverhofft die Mädchen-Einzel verliefen, so deutlich endeten die Mädchen-Doppel: Hier gewannen Josefin Hof (TuS Driedorf) und Nele Moser (VfB Erda) alle Spiele gegen die vier Paarungen der Konkurrenz. Sie strauchelten zwar gegen die Wetzlarer Paarungen Dreier/Kratzmann, die später einen guten dritten Platz belegten, und von Müller/Stoll, die mit einer unkonventionellen Spielart aufwarteten.

Erfolgreiche Wetzlarer Talente: Tim Böhmer und Laura Dreier. (Foto: privat)

Beide Partien endeten jedoch in je drei Sätzen zugunsten von Hof/Moser.

Doppel Ciara Cuje und Veronika Kniese Vierte

In der U17 blieb die Wetzlarer Jugend im unteren Mittelfeld. Heiko Schneider hatte das Pech, gleich im ersten Spiel der Jungen-Einzel auf den späteren Turniersieger Maximilian Albohr (TuS Driedorf) zu treffen. Er verlor 11:21 in beiden Sätzen und schied unplatziert aus dem Turnier aus. In den Mädcheneinzeln wurde Chiara Cuje als beste Wetzlarerin Achte. Zusammen mit Veronika Kniese erreichte sie im Mädchendoppel der U17 anschließend den vierten von fünf möglichen Plätzen.

Etwas besser sah es in den Jungen-Einzeln der U19 aus, die wie gewohnt von spielerfahrenen und leistungsstarken Jugendlichen dominiert wurde. Der syrische Neuzugang Hussam Al Hamad Al Aboud erspielte sich in der 15 Mann starken Konkurrenz überraschend den dritten Platz, nachdem er in drei spannenden Sätzen gegen Silvan Schöll (BV Hoppers Gießen) mit 21:16 22:24 und 21:17 gewann. Sein Wetzlarer Mannschaftskollege Lukas Hahn hatte weniger Glück und landete auf dem siebten Platz. Einen weiteren dritten Platz erspielten sich Hahn und Hussam dann im Jungendoppel. Sie rundeten damit das erfolgreiche Wochenende für den Wetzlarer Badminton-Nachwuchs ab.

Abo-Anmeldung, 2. Trimester 2016

Mit Indoor-Cycling fit bleiben oder werden!

Montag

16. 55 - 17:55 Uhr

Für Pfundige - Grundlagenausdauer I
Kursleiter: Norbert Wopp
11. 4. - 11. 7. 2016
13x 26 € MG pro Einheit 2,00 €
78 € NMG pro Einheit 6,00 €

18.00 - 19:00 Uhr

Kursleiterin: Steffi Pfaff
Intervall
11. 4. - 11. 7. 2016
13x 26 € MG pro Einheit 2,00 €
78 € NMG pro Einheit 6,00 €

19. 30 - 21.00 Uhr

Body & Bike 1,5 Std. für Jugendliche, Schüler, Studenten
Kursleiterin: Franziska Janz
11. 4. - 11. 7. 2016
13x 39 € MG p. Einheit 2,25/3 €
117 € NMG p. Einheit 6,60 €/9 €

Dienstag

18.00 - 19:00 Uhr

Kursleiter: Dieter Rink
12. 4. - 12. 7. 2016
14x 28 € MG pro Einheit 2,00 €
84 € NMG pro Einheit 6,00 €

19:15 - 20:15 Uhr

Kursleiter: Dieter Rink
12. 4. - 12. 7. 2016
14x 28 € MG pro Einheit 2,00 €
84 € NMG pro Einheit 6,00 €

Mittwoch

7:15 - 8:15 Uhr

Kursleiterin: Julia Janz
Intervall
13. 4. - 13. 7. 2016
14x 28 € MG pro Einheit 2,00 €
84 € NMG pro Einheit 6,00 €

8:15 - 9:15 Uhr

Kursleiterin: Julia Janz
Intervall
13. 4. - 13. 7. 2016
14x 28 € MG pro Einheit 2,00 €
84 € NMG pro Einheit 6,00 €

17:45 - 18:45 Uhr

Kursleiter: Dieter Rink
13. 4. - 13. 7. 2016
14x 28 € MG pro Einheit 2,00 €
84 € NMG pro Einheit 6,00 €

19:00 - 20:00 Uhr

Kursleiter: Dieter Rink
13. 4. - 13. 7. 2016
14x 28 € MG pro Einheit 2,00 €
84 € NMG pro Einheit 6,00 €

20:15 - 21:15 Uhr

Kursleiter: Jan Keller
Intervall
13. 4. - 13. 7. 2016
14x 28 € MG pro Einheit 2,00 €
84 € NMG pro Einheit 6,00 €

Donnerstag

17:45 - 18:45 Uhr

Kursleiter: Norbert Wopp
Grundlagenausdauer II u. Intervall
14. 4. - 14. 7. 2016
12x 24 € MG pro Einheit 2,00 €
72 € NMG pro Einheit 6,00 €

Freitag

17:20 - 18:20 Uhr

Kursleiter: Julian Gaerthe
15. 4. - 15. 7. 2016
14x 28 € MG pro Einheit 2,00 €
84 € NMG pro Einheit 6,00 €

18:30 - 20:00 Uhr

Body und Bike 1,5 Std!
Kursleiterin: Franziska Janz
15. 4. - 15. 7. 2016
14x 42 € MG pro Einheit 3,00 €
126 € NMG pro Einheit 9,00 €

Samstag

10:00 - 11:00 Uhr

Kursleiterin: Heike Wagner
IC für Anfänger
16. 4. - 11. 6. 2016
8x 16/48 € MG pro Einheit 2 €
25. 6. - 6. 8. 2016
6x 12/36 € NMG pro Einheit 6 €

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum, der von Ihnen besuchten 1. Stunde mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.

Die Kurskosten werden wir von Ihrem Konto abbuchen und bitten hier für um Ihre Einverständniserklärung:

Bankeinzugsermächtigung für Mitglied ❑ Nichtmitglied ❑

SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf

Ich ermächtige den TV Wetzlar 1847 e. V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstiutut an, die vom TV Wetzlar 1847 e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschritfen einzulösen. Die Kursbeiträge werden zum Ende des Trimesters per Lastschrift eingezogen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN Bankverbindung SWIFT-BIC Kreditinstitut

Name (bitte in Druckbuchstaben)

Name des Kontoinhabers (falls abweichend vom o. g. Namen)

Adresse
Straße: PLZ: Ort:

Telefon-Nr. E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift

Der Eintrag in die Kursliste erfolgt erst nach Abgabe der Abo-Anmeldung!

Anmeldungen bitte in der ➺ Geschäftsstelle abgeben, ➺ faxen, per ➺ Brief schicken, oder am Studio I in den ➺ Briefkasten werfen.

TV Wetzlar 1847 e. V., Sportparkstaße 5, 35578 Wetzlar, Fax-Nr. (0 64 41) 4 38 36, Geschäftsstelle

Der Turngau Lahn-Dill tagte im TV-Bistro

Am 10. Februar 2016 war der TV Wetzlar Gastgeber für die erste Sitzung des Präsidiums und der Arbeitsgruppen des Turngaus Lahn-Dill. Die Teilnehmer fühlten sich in unserem neuen Bistro sehr wohl und schauten sich im Anschluss an die Tagung unsere Räumlichkeiten (Studio, Kraftraum) an. Danach zogen die Aktiven des Kreisverbands für Turnen, Gymnastik und Freizeit- und Gesundheitssport um in Tasch's Wirtshaus. (Foto: Karen Mirbach)

GIMMLER REISEN

Qualitätsreisen seit über 66 Jahren

Ihr Reisebüro für Fernreisen mit Bus, Flug, Schiff, Pkw

- **Ferien-, Bade- und Kurzreisen** mit komfortablen Fernreisebussen
- **Reisebus-Vermietungen –** eigener modernster Wagenpark
- **Ausflugsfahrten –** Halbtages- und Tagesfahrten
- **Ferienwohnungen** (eigene Anreise) namhafter Reiseveranstalter: NUR-Touristik – TUI – ITS – DER-Tour und weitere Veranstalter
- **Reiseversicherungen aller Art**
- **Linienverkehr**

Reisebüro Gimmler GmbH

35576 Wetzlar, Langgasse 45-49 | **35576 Wetzlar,** Am Forum 1 | **35390 Gießen,** Kaplansgasse 4,
Tel. 0 64 41/9 01 00 | Fax 90 10 22

info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de

Auszeichnungsfeier und Abteilungssitzung der Wanderabteilung

Gesamtkilometerzahl ist ausbaufähig

Von Matthias Heppner

Der Tag der Abrechnung ist bei der Wanderabteilung traditionell im Januar. Da wird nämlich das abgelaufene Wanderjahr im Rahmen der jährlichen Auszeichnungsfeier und Abteilungs-sitzung „abgerechnet".

Damit die Abrechnung nicht zu trocken wird, suchen wir uns dafür eine Lokalität, die uns während dieser anstrengenden Tätigkeit mit fester und flüssiger Nahrung versorgt.

Am 23. Januar 2016 war die Vereinsgaststätte des TC Bodenfeld „Austragungsort". Witterungsbedingt (das erste Blitzeis des Jahres war gerade geschmolzen, für den Abend war jedoch wieder mit glatten Straßenverhältnissen zu rechnen) konnte Hans Steinbach leider nur 30 Wanderer begrüßen.

Danach ging es an das „Abarbeiten" der Tages-ordnung, die unter TOP 2 die Statistik 2015 und den Wanderplan 2016 zum Thema hatte. Waren wir in den vergangenen Jahren immer auf der Suche nach dem halben Mitwanderer, hat sich für das Jahr 2015 ein Durchschnitt von 40 Teilnehmer pro Monatswanderung ergeben. Auf das Zersägen einer Wanderkollegin oder eines Wanderkollegen konnte somit in 2015 verzichtet werden, weshalb Hans Steinbach vorsorglich auf diesen Tagesordnungspunkt verzichtet hatte. Bei den zusammengewander-ten Gesamtkilometern kommen wir für 2015 rechnerisch auf rund 4800 km. Hierbei sind wir von 10 km pro Durchschnittswanderer und Monat ausgegangen. Da hatten wir schon „fet-tere" Jahre. Für 2016 nehmen wir uns vor diesen Wert wieder etwas nach oben zu schieben, oder?

Die Abteilungskasse stimmt! Wolfgang Janßen gab einen Überblick zu Einnahmen und Ausgaben im abgelaufenen Jahr. Geprüft wurde er natürlich auch, und wie nicht anders zu erwarten, gab es nichts zu beanstanden, weshalb Wolfgang auch entlastet wurde. Das Kassenbuch wird er in 2016 Heike Petersen und Bärbel Kind zur kritischen Durchsicht vorlegen. Vielen Dank an die Zwei für die Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen.

Im schleichenden Übergang wurde die Abteilungssitzung nun zur Auszeichnungsfeier. Die erste Ehrung des Abends gilt normaler Weise den Strebern, die alle Wanderungen eines Jahres mitgelaufen sind. In 2015 hatten wir keine Streber, weshalb die Preise für diese Kategorie im Schrank geblieben sind.

Für Wanderungen mit dem TV Wetzlar wurden geehrt:

- für 50 Wanderungen: Gertrud Ledertheil und Heide Schmidt
- für 100 Wanderungen: Renate Bernhardt und Wolfgang Janßen
- für 150 Wanderungen: Brigitta Weinl
- für 200 Wanderungen: Roswitha Gilbrich und Walter Weinl
- für 250 Wanderungen: Kurt Pabsch und Jupp Rieder

Für das „Wanderführen" in 2015 wurden Hans Gilbrich, Wolfgang Gondolf, Matthias Heppner, Wolfgang Janßen Friedhelm Keiner, Fritz Krom-bach Jupp Rieder, Gerd Scharfscheer, Herbert Schmidt, Oskar Spielvogel, Hans Steinbach und Herbert H. G. Wolf je mit einer Wurst bedacht.

Oskar Spielvogel hört als Wanderführer auf

Zum letzten Mal haben wir uns bei Oskar Spielvogel als Wanderführer bedankt. Jahrzehnte lang hat er für uns schöne Wanderstrecken erkundet und am Wandersonntag seine Gruppe sicher geführt. Mit Bedauern und Verständnis haben wir seine Entscheidung aufgenommen, zukünftig Karte und Kompass an den berühmten Nagel zu hängen. In positiver Erinnerung werden uns die vielen tausend Meter unter seiner Führung bleiben. Wir freuen uns aber auch auf viele weitere Meter als Mitwanderer in der Zukunft mit ihm.

Zum Abschluss des offiziellen Teils hat Kurt Sarges die Bilder des Wanderjahres 2015 zusammengestellt und wie immer humorvoll präsentiert. Hans Steinbach hat diesen Punkt mit den Worten „war wieder hervorragend!" kommentiert. Dem ist nichts hinzuzufügen.

Fleißige Wanderer: Hinten (v. l.) Hans Steinbach, Gertrud Ledertheil und Wolfgang Janßen; vorne (v. l.) Kurt Pabsch, Walter Weinl, Heide Schmidt und Brigitta Weinl. (Fotos: Matthias Heppner)

Unsere Wanderführer: Hinten (v. l.) Herbert H. G. Wolf, Friedhelm Keiner, Hans Steinbach, Wolfgang Janßen, Herbert Schmidt und Fritz Krombach; vorne (v. l.)Hans Gilbrich, Wolfgang Gondolf und Oskar Spielvogel.

Die Abteilungssitzung und Feier waren gut besucht.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Adolf Sarges + Sohn
seit 1868 Inh. Michael Sarges
Beerdigungsinstitut
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, Seebestattung
Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Fenster und Türen
Verglasungen aller Art
35578 Wetzlar · Engelsgasse 22 u. Sandgasse 16–18 · ☎ (0 64 41) 4 29 59 · Fax 4 59 38

Sachpreise und wöchentlicher Hauptgewinn von 500.000 Euro

Mitmachen bei der Deutschen Sportlotterie lohnt sich für Sportler, Spieler und Verein

Herzlich willkommen bei der neuen Deutschen Sportlotterie! Mitmachen lohnt sich.

Für alle Sportler

Selbst erfolgreiche und mit Medaillen dekorierte Athleten leben, oft unbemerkt von der Gesellschaft, in einer finanziell angespannten Situation. Nur ein kleiner Teil aller Spitzensportler kann mit dem Sport wirklich viel Geld verdienen, z. B. Fußballprofis, Formel-1-Fahrer oder einige Golf- und Tennisspieler. Viele Sportler liegen mit ihrem Einkommen hingegen sogar unterhalb der Armutsgrenze.

Obwohl die Deutsche Sporthilfe vorzüglich arbeitet, fehlen ihr die ausreichenden Mittel für eine noch umfangreichere Förderung unserer Sportler. Auch die Zuschüsse für den Sport aus dem Bundeshaushalt sind limitiert, so dass die internationale Konkurrenzfähigkeit des deutschen Spitzensports gefährdet ist.

Die Deutsche Sportlotterie tritt an, die finanzielle und strukturelle Situation unserer Sportler nachhaltig zu verbessern.

Für alle Gewinner

Für uns gehört fördern und gewinnen zusammen. Mit dem Kauf eines Loses der Deutschen Sportlotterie kann man deshalb gleich doppelt gewinnen: Du kannst geldwerte Sachpreise gewinnen, erhältst die Chance auf den wöchentlichen Hauptgewinn von 500.000 Euro und wirst gleichzeitig auch Teil aller Erfolge, die unsere deutschen Sportler erringen.

Mit deinem Loskauf machst du die Förderung schließlich erst möglich.

Die Gewinnchance ist mit 1:3 Millionen ungewöhnlich hoch. Zum Vergleich: Beim Lotto 6 aus 49 liegt die Gewinnchance gerade mal bei 1:139 Millionen.

Von der kleinsten Gewinnklasse bis zum wöchentlichen Hauptgewinn sehen wir jede Gewinnausschüttung an unsere Lotteriespieler als Belohnung für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, deutsche Spitzensportler und die Arbeit der NADA zu unterstützen.

VEREINSFÖRDERUNG

DEUTSCHE SPORT LOTTERIE

WIR MACHEN ERFOLGREICH

Wohin fließen die Lotterie-Einnahmen?

30 % Sportlerförderung und NADA
l 6,67 % Lotteriesteuer
22,07 % Transaktionsgebühren, Werbung, Betriebskosten, Partnerprogramme, Provisionen für Vereine und Sponsorings
3 l,26 % Lotterie gewinne

Für alle Vereine

Die Deutsche Sportlotterie fördert olympische und paralympische Sportler - und macht sich gleichzeitig für den Breitensport stark. Denn der Spitzensport und die Basis-Arbeit in den Vereinen gehören untrennbar zusammen.

Die Vereine sind die Keimzellen des olympischen und paralympischen Sports, hier werden die Grundlagen für die Medaillen geschaffen. Daher ist es uns wichtig, auch die Sportvereine von der Deutschen Sportlotterie profitieren zu lassen.

Bitte, beim Online-Loskauf unter

deutsche-sportlotterie.de

den Provisionscode angeben, dann erhält der TV 8 % der Vergütung!

Der Provisionscode von unserem Verein: 307

Über ein einfaches und wirksames Provisionsmodell können registrierte Unterstützervereine ganz direkt und schnell profitieren: Einfach den Verein registrieren, mit der dann zugeteilten Provisionsnummer (Vereinscode) die (volljährigen) Mitstreiter für die Sportlotterie begeistern und zum Loskauf animieren. Jeder Spieler, der beim Kauf eines Loses den Vereinscode angibt, sorgt für eine Provision in Höhe von 8 % des Lospreises, die dem eigenen Verein zugutekommt.

Die Provisionen fließen auf ein Guthabenkonto und können jährlich ausgezahlt werden. Alternativ kann das Guthaben in geldwerte Sachzuwendungen der Sportlotterie-Partner umgewandelt werden: z.B. in Trainingsmaterial, Sportbekleidung, vergünstigte Flüge oder auch Workshops und Sportseminare.

* Einzelgewinn max. 500.000 Euro Bei mehreren Gewinnern in der Gewinnklasse I wird der Gesamtgewinn auf 1 Mio. Euro aufgestockt und zu gleichen Teilen aufgeteilt. Gewinnchance I:3 Mio. Teilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.

Elektro Gemmer GmbH

- Elektrische Anlagen
- Antennenanlagen
- Alarmtechnik
- Gebäudesystemtechnik

Dillfeld 15 · 35576 Wetzlar
Fon (0 64 41) 3 17 62 · Fax 3 48 80 · E-Mail: info@elektrogemmer.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. Juni 2016

11. April bis 17. Juli 2016 — ***Anmeldung erforderlich!***

Abo-Kurse im TV Wetzlar im 2. Trimester

Montag

9:30 – 11:00 Uhr
Studio 1, Raum 2
Ashtanga Yoga
13 x 11. 4. – 11. 7. 2016
Katja

9:15 – 10:45 Uhr
Kraftraum
Präventives Rückentraining
13 x 11. 4. – 11. 7. 2016
Cordula

10:45 – 12:15 Uhr
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
13 x 11. 4. – 11. 7. 2016
Anja

16:30 – 18:00 Uhr
Studio 1, Raum 1
Yoga & Entspannung
Mittelstufe
13 x 11. 4. – 11. 7. 2016
Gabriele

Dienstag

9:30 – 10:30 Uhr
Studio 2, Gr. Saal
Kleinkinder in Bewegung
1 – 3 Jahre
13 x 12. 4. – 12. 7. 2016
Jenny

10:00 – 11:00
Studio 1, Raum 1
Fit bis 100!
Mit Wirbelsäulengymnastik
13 x 12. 4. – 12. 7. 2016
Anja

10:30 – 11:30 Uhr
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
13 x 12. 4. – 12. 7. 2016
Jenny

Mittwoch

18:00 – 19:30 Uhr
Walkingtreffpunkt Studio 1
Nordic Walking
Mittwoch!!!
7 x 13. 4. – 25. 5. 2016
Petra

18:00 – 19:00 Uhr
Studio 1, Raum 3
Vinyasa – Yoga
Mittelstufe
14 x 12. 4. – 12. 7. 2016
Heidi

19.30 – 20.30 Uhr
Studio 1, Raum 3
Vinyasa – Yoga
Mittelstufe
14 x 12. 4. – 12. 7. 2016
Heidi

20:00 – 21:00 Uhr
Kraftraum
Rücken Fitness für Männer
14 x 12. 4. – 12. 7. 2016
Cordula

20:00 –21:00 Uhr
Studio 1, Raum 2
Mami gets fit II
Mittelstufe
14 x 12. 4. – 12. 7. 2016
Jenny

Mittwoch

9:30 – 10:30 Uhr
Studio 1, Raum 2
Babyfitness
8 – 13 Monate auf Nachfrage
Heike

10:15 – 11:15 Uhr
Tanzsaal
ZUMBA A – F
14 x 13. 4. –13. 7. 2016
Sibylle

10:30 – 12:00 Uhr
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
13 x 13. 4. – 13. 7. 2016
Anja

16:30 – 17:55 Uhr
Studio 1, Raum 3
Hatha – Yoga
Mittelstufe
12 x 13. 4. – 13. 7. 2016
Marion

17:30 – 18:30 Uhr
Studio 1, Raum 2
Qi Gong für Fortgeschrittene
10 x 6. 4. – 13. 7. 2016
Marion

19:00 – 20:00 Uhr
Studio 1, Raum 3
Rücken Fitness für Männer
M – F
14 x 13. 4. –13. 7. 2016
Cordula

18:30 –19:30 Uhr
Studio 1, Raum 2
Pilates A – F
14 x 13. 4. –13. 7. 2016
Gaby

19:30 –20:30 Uhr
Studio 1, Raum 2
Pilates A – F
14 x 13. 4. –13. 7. 2016
Gaby

20:00 –21:00 Uhr
Studio 2, Tanzsaal
Step – Aerobic M – F
13 x 13. 4. – 6. 7. 2016
Antje

Donnerstag

9:30 – 10:30 Uhr
Studio 2, Gr. Saal
Kleinkindfitness
ab ca. 18 Monate auf Nachfrage
Heike

10:15 – 11:15 Uhr
Familienzentrum Niedergirmes
Mami gets fit
10 x 14. 4. – 7. 7. 2016
Jenny

10:30 – 11:30 Uhr
Studio 1, Raum 1
Pilates auch für Senioren
11 x 14. 4. – 14. 7. 2016
Anja

18:00 – 19:00 Uhr
Studio 1, Raum 2
Pilates Mittelstufe
11 x 14. 4. – 14. 7. 2016
Heike

18:00 – 19:30/20:45 Uhr
Walkingtreffpunkt Studio 1
Pfundig und mobil
Nordic-Walking
und Ernährungsberatung
9 x 7. 4. – 23. 6. 2016
Ortrud und Christina

19:15 – 20:45 Uhr
Studio 1, Raum 3
Ashtanga Yoga Mittelstufe
12 x 14. 4. – 14. 7. 2016
Heidi

Samstag

10:30 – 11:30 Uhr
Studio 2, Gr. Saal
ZUMBA M – F
12 x 16. 4. – 16. 7. 2016
Anastasia

ONLINE unter tv-wetzlar.de/Abokurse

Tröller
Ausführung aller
Rohbauarbeiten
Reparaturarbeiten
Erdarbeiten
Pflasterarbeiten
Bauunternehmen GmbH
Am Kellerkopf 1 · 35614 Aßlar
Telefon (0 64 41) 89 75 00 · Fax (0 64 41) 89 75 19

Sport hält jung!

Zweiter Meistertitel in Folge

Basketballern gelingt der überraschende Durchmarsch von der Landes- in die Oberliga

Die Meistermannschaft des TV: Hinten (v. l.) Jessie „Junior" Hargress, Nikolay Schiljahin, Sören Henkel, Götz Karcher, Malkom Lockhart, Hermann Kraus, Steffen Kirch, Mitchell Krivochev und Christian Weber; vorne (v. l.) Dean Corral, Sadion Hoxhallari, Dietmar Damm, Maid Buljubasic, Kevin Hoxhallari, Christian Schikora und Sherman Lockhart. Außerdem gehört Denis Litvinov zum erfolgreichen Team. (Fotos: privat)

Von Christian Weber

Vor drei Jahren noch Abstiegskandidat in der Bezirksliga, nun frisch gebackener Meister in der Landesliga Nord und damit Aufsteiger in die Oberliga: Die Basketballer des TV haben einen kaum für möglich gehaltenen Durchmarsch hingelegt. Nach dem Meistertitel in der vergangenen Saison mit drei Niederlagen wurde dieser Erfolg in dieser Saison noch getoppt. Nur eine Niederlage gegen den späteren Rangdritten Langgöns warf die Mannschaft kurzzeitig aus der Erfolgsbahn. Dass danach kein Spiel mehr verloren wurde, zeugt vom Charakter der Mannschaft und hat auch viel mit der warmherzigen Atmosphäre innerhalb der Abteilung zu tun, wo auch weiterhin ohne Personen wie die 73-jährige Sigi Wichard gar nichts laufen würde.

Entscheidender Schritt Richtung Titelgewinn: Der 61:57-Erfolg gegen TSV Langgöns.

Trainer Lockhart „ein echter Glücksgriff"

Der ehemalige Jugendspieler des TV, Sherman Lockhart, seit Bezirksligazeiten Cheftrainer, genießt selbst ein hohes Ansehen innerhalb der Mannschaft und hat es geschafft, eine eingeschworene Truppe zusammenzustellen. „Er ist jemand, der die Praxis genau kennt und schwätzt nicht nur von außen. Er hat mehr Ahnung vom Basketball als wir alle zusammen", stellt Kapitän Sadion Hoxhallari die Erfahrung des ehemaligen Zweitligaakteurs in den Vordergrund. „Sherman war ein echter Glückgriff für uns. Er hat es über die vergangenen vier Jahre geschafft, der Mannschaft einen Spielstil zu verpassen und seine Vorstellungen vom Basketball zu verinnerlichen. Die Mannschaft und auch die einzelnen Spieler haben sich unter ihm immer weiter entwickelt, ergänzt Abteilungsleiter Christian Weber.

Trotz seiner ausgewiesenen Fachkompetenz ist Lockhart von dem Saisonverlauf ein wenig überrascht. „Das Ziel war ganz klar der Klassenerhalt. Dass es nun so gekommen ist, freut mich natürlich riesig. Die Jungs haben alle super mitgezogen und Riesenfortschritte gemacht. Paradebeispiel dafür ist Kevin Hoxhallari, der sich mit 16 Jahren zum Topscorer und zu einer Führungspersönlichkeit entwickelt hat", so der in Lahnau-Waldgirmes wohnhafte Familienvater, der mit Center Malcolm neben den Hoxhallari-Brüdern das zweite Brüderpaar beim Überraschungsaufsteiger bildet.

Dickes Ausrufezeichen schon zum Saisonstart

Gut besetzte Halle der Pestalozzischule beim Spitzenspiel gegen den TSV Langgöns.

Bereits mit der Auftaktpartie gegen den MTV Gießen II, den die Domstädter vor heimischem Publikum mit 107:47 deklassierten, setzte der TV ein dickes Ausrufezeichen und war sofort in der neuen Liga angekommen. Es folgten Siege über den TV Lich III und ACT Kassel, einzig und allein die 61:72-Niederlage beim TSV Langgöns trübte das ansonsten überaus positive Hinrundenbild. „Das hat uns schon wehgetan, jedoch hatten wir noch nie zwei Mal in einer Saison gegen Langgöns verloren", sagt Sadion Hoxhallari. Das Rückspiel gegen Langgöns bildete auch das Highlight der Saison. Der damals noch Tabellenzweite triumphierte in der mit etwa 200 Zuschauern prallgefüllten Sporthalle an der Pestalozzischule in einem nicht schön anzuschauenden, aber extrem spannenden Spiel mit 61:57 und vollzog den entscheidenden Schritt Richtung Titelgewinn, den die Lockhart-Truppe zwei Spieltage vor Schluss unter Dach und Fach brachte. Auch spielten in dieser Saison, anders als in den vergangenen Jahren, in engen Partien die Nerven den Wetzlarern keinen Streich. Die wenigen engen Partien wurden souverän zu Ende gespielt, neben dem nervenaufreibenden Spiel gegen Langgöns zeigte die Mannschaft vor allem im Heimspiel gegen Lich keine Nerven. Über die Saison stellte das Team dabei die mit Abstand beste Defensive der Liga. Neben diesen Punkten stechen vor allem die Geschlossenheit, der Teamgeist und Zusammenhalt als große Stärke des Teams hervor.

Von der guten Jugendarbeit profitiert

„Wir sind über Jahre als Mannschaft gewachsen, der Kern des Teams spielt schon seit Jugendzeiten zusammen und spielte damals erfolgreich in der Jugend-Oberliga. Von der guten Jugendarbeit zu dieser Zeit profitieren wir jetzt natürlich. In den vergangenen Jahren haben wir es dazu immer wieder geschafft, die wenigen Neuzugänge und auch die nachrückenden Jugendspieler super in das Teamgefüge zu integrieren. Inzwischen haben wir im Training regelmäßig 12 bis 15 Spieler, was Sherman natürlich die Arbeit erleichtert. „Das sah vor einigen Jahren noch anders aus, es war kaum vernünftiges Training möglich", blickt Christian Weber zurück.

Die Planungen für die kommende Spielzeit laufen bereits auf Hochtouren, neben Gesprächen mit potentiellen Sponsoren werden sicherlich auch einige Neuzugänge zum Team stoßen. Um eine Frage müssen sich die Verantwortlichen indes keine Gedanken machen: die nach dem Trainer. „Generell bin ich für das Abenteuer Oberliga bereit, gerade weil wir so hart dafür gearbeitet haben. Und vielleicht gibt's ja den dritten Aufstieg", sagt Lockhart, ergänzt aber rasch: „Nein, Quatsch."

Willkommen, neue Mitglieder in unserer großen TV-Familie!

Badminton

Magdalena Bräutigam
Hendrik Kettwig
Tim Brückmann
Maren Kettwig
Nils Paulus
Marc Meier
Nicole Müller
Marc Ackermann

Basketball

Lukas Bazire
Mika Ditschler
Mahir Yildiz
Kevin Rath
Deniz Akdeniz
Caroline Scherer
Elif Sen
Malte Drees
Jan Theis
Maximilian Brull
Daniel Sokolovski

Fechten

Leonardo Castillo Braun
Henriette Huttel

Fitness und Gesundheit

Lisa Brückel
Larissa Reindel
Gerhard Ulbrich
Marina Vidovic
Marina Hauf
Davina Gyoerffy
Christina Aguirre
Jolanta Jauernik-Schweda
Christiane Unger
Priscilla Darmawi
Ulrike Metzger
Katharina Specht
Nadine Kuna
Alisa Sophie Boergmann
Kristina Huelsmann
Polina Vorobyeva
Nelly Baumbach
Christine Herdina
Katharina Schmidt
Carolin Wenzel
Margit Heun
Anastasija Ritschkow
Susanne Fröhlich
Lucyna Kozakiewicz
Maya Bongartz
Ben Siewert
Heike Peter
Veronika Thulcke
Zaklina Heinz
Sandra Hartmann
Inger Eul
Katharina Fricke
Sandra Kretschmer
Dagny Thierfelder
Julia Bradtke
Tina Amend
Mascha Brückel
Caroline Nickig
Virginia Jakob
Thilo Jakob
Peter Thomaka
Beate Schmitt-Pirker
Arzu Karsli
Wiseline Mildenberger
Andrea Lember
Susanne Kleesie
Sabine Kozlowski
Julia Karpa
Georg Thiel
Johanna Kruhm
Julia Ackermann
Jana Drechsel
Mirjam Kloss-Mallmann
Caroline Röttger
Emilia Galdino
Doris Diehl
Andreas Kirchner
Laura Olligs
Ali Wazir Kashif
Semira Hbtzuhi
Jeremy Nolte
Tobias Maurer
Victoria Reyes
Mekdes Haile

Handball

Stefan Niemann
Niko Bösewetter
Ricardo Dietz
Dustin Jakob
Leon Pohlner
Colin Jakob

Indoor-Cycling

Alisa Schepp
Oskar Norbert Schmitt
Pia Schneider
Christof Südbrock
Thorsten Schmidt

Kraftraum

Janina Mock
Tobias Darmawi
Ingo Greb
Roland Triebert
Zoran Gavrilovic
Isabel Koch
Geoffrey Kwala
Luisa Hoffmann
Kevin-Christopher Moch

Leichtathletik

Wahid Puya
Neymar Puya
Luan Garcia Perez
Alexander Erlenko
Ida Seifert
Matteo Menges
Lisaulie Mildenberger
Martin Schmidt
Sina Taiber
Inka Hasbargen-Regina
Michael Regina
Finn Regina

Schwimmen

Alejandro de Andrés Niebel
Thea Neumann
Mahdi Ammari
Zahra Ammari
Fiona Wagner
Christian Ries
Clara Connert
Dustin Scheppelmann
Frank Kalbfleisch
Vanessa Schönfeldt
Liv Heppner
Nils Emilio Peppler
Noah Weber
Elena Peppler
Laura Urban
Lucas Urban
Alexander Kess
Isabelle Köhlinger
Stilla Eilers
Alvik Eilers

Straßen-Radsport

Julius Sachse

Turnen

Anton Paul Beck
Jakob Fritsche
Magnus Felix Potenz
Dea Máxima Potenz
Lewis Darmawi
Liam Darmawi
Tamino Metzger
Jana Roth
Urs Müller
Ole Ditschler
Nils Ditschler
Carlin Haas
Clara Schlemm
Frida Ranft
Ruby Reichert
Lotte Keul
Julius Milan Gavrilovic
Nia Künzer
Felix Groh
Mila Groh
Jano Groh
Aurelia Jakob
Elena Jakob
Lilly Gack
Yabsera Frehiwot
Leonard Schmidt
Charlotte Schmidt
Seraphina Farella
Finn-Luca Fieres
Ulrich Kleineidam
Kristina Kleineidam
Mara Kleineidam
Lean Kleineidam

Volleyball

Elina Gross
Zinovia Mathioudaki
Jennifer Wagner
Clara Anastasini
Malika Klös
Lena Uhl
Katharina Wieth
Alena Fendel
Greta Lili Schindele
Leonie Link
Sarah Bengs
Kiana Zutt
Elena Taube
Svenja Krauss
Marifé Sabreira Rodrigues
Helene Schmidt
Willi Merkel
Stephanie Schwesinger
Kathrin Maracle

Walking

Anette Schmiedebach-Stang
Erich Stang

TV Wetzlar 1847 e. V., Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar

Postdienst

Vorstand

Vorsitzender:
Ulrich Schmidt

Stellvertretende Vorsitzende:
Karen Mirbach, Mike Schmidt, Matthias Heppner, Jürgen Reiter

Geschäftsführer:
Detlev Lange

Bankkonten:

Sparkasse Wetzlar,
(BLZ 515 500 35), Kto.-Nr. 10 032 159
IBAN DE 81 5155 0035 0010 0321 59,
SWIFT-BIC: HELADEF1WET

VoBa Mittelhessen
(BLZ 513 900 00), Kto.-Nr. 18 486 202
IBAN DE 02 5139 0000 0018 4862 02,
SWIFT-BIC: VBMHDE5FT

Abteilungsleiter

Badminton

Michael Götz,
Bergstr. 13, 35641 Schöffengrund,
Mobil (01 57) 54 36 65 36
E-Mail: michael_goetz@ymail.com

Basketball

Christian Weber,
Frankfurter Str. 3c, 35578 Wetzlar
Mobil (01 78) 8 68 28 05
E-Mail: tvw-basketball@freenet.de

Fechten

Daniel Zahner,
Burgweg 4B, 35415 Pohlheim
Telefon (0 64 03) 97 37 76
E-Mail: zahners@web.de

Handball

Jens Kissner,
Jahnstraße 9, 35579 Wetzlar,
Mobil (01 57) 75 42 35 02
E-Mail: kissnner_wz@t-online.de

Leichtathletik

Andreas Hein,
Lahnberg 11, 35606 Solms,
Mobil (0 15 73) 4 78 03 33
E-Mail: andihein@aol.com

Radsport

Wolfgang Löwe,
Postfach 2342, 35533 Wetzlar,
Telefon (0 64 45) 3 21 96 41
E-Mail: w5-loewe@outlook.de

Schwimmen

Reinhard Felten,
Königsberger Straße 21,
35457 Lollar,
Telefon (0 64 06) 83 05 29
E-Mail: reinhard.felten@gmx.de

Turnen

Ulrike Kötz,
Langenbergstr. 6, 35580 Wetzlar,
Mobil (01 57) 75 30 24 84
E-Mail: Ulrike.Koetz@web.de

Volleyball

Tamara Zimmermann,
Paul-Schneider-Straße 4,
35625 Hüttenberg,
Telefon (0 64 03) 77 44 04
E-Mail: tz53@gmx.de

Wandern

Hans Steinbach,
Schöne Aussicht 8 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 7 30 95
E-Mail: HansSteinbach@gmx.de

Seniorensport

Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Fitness und Gesundheit

Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de